Einzelpreis 15 Bf.

berg

r. 30

rst

tr. 3

hriften,

en, als

ommen.

ihren , vererem mpf". kampf"

er, um ommen nn tatSalle, Freitag, 10. Juli 1931

11. Jahrgang Dr. 153

fillegung in der 39-Sarben?

# oder Oppau

neue Massenentlassungen im Leuna-Wert — Berichärfung der Krife am Weltbtiditofimartt - Die Barifer Stidftoffverhandlungen auf 14 Tage verichoben

Salle, 10. Juli.

Son längere Zeit erörtert man innerhalb der 36-3farben is Stille gung eines der beiben großen Stifflieswerte Leuna der Oppau. Die immer größeren Abjajdmierigfeiten am Weltschöffmart lährten au immer weiteren Einschräftungen der nichteilfroduttion. Jur Deckung des deutlichen Stifflischaufes eine eine beiden Werte voolltommen aus, jumal die Betriebe den legten Jahren staft durchrationalisert wurden.

Die gut Regelung bes Stidftoffabfates angefette Stidftoff. Die jur Negelung des Stichtopfablages angelegte Sticklock erbandlung in Paris ist auf Euruh weitere Rechairengen die Britanischen worden. Die früheren rekandlungsergebnisse haben ja bereits zur Genüge bewesen, ein weig Bert die getrossenen Berträge bei einer Verschlechteing der Marktlage bedeuten.

Die Diretion des Leuna-Mertes geht dazu über, ein-kneidende Stillegungsmahnahmen vorzubereiten. Die Kerfebung ib bereits an ni Eriffitsegungs-erkandlungen einguleiten. Rach Angaben der krelien tommt eine größere Ungahr von Kaufen in Frage. Ber der Sand jallen 450 Hand werfer und Arbeit-ter sowe 130 Ange itellte auf Grund der Still-sgungsgenehmigung entsasjen verben. Darüber hinaus hat da der die Reckstelling entspleise, weiteren 300 Ingestellten im Laufe des nächsten Monats zu ündigen.

Die Durchführung ber Entlaffungen in Leuna foll möglichft und auf oem Erkatolomartt augent (opiecht. Die 300 ethorit op den Karlfer Terhandlungen nichts mehr und gibt 341, mas bis jets immer bestriften hat, daß die Krise auch die chemische butter erfolgt hat. Sie wollen nach dem bekannten Unterswerzent die gange Last der Krise auf die Schultern der keiterlichgie habsigen, indem sie, wie schon vorher viele andere ette, die Arbeiterschaft vor die Alternative stellen:

"Entweder hinnahme der unerträglichsen Berichsechterung der Vöhne oder vollständige Stillegung des Leuna-Wertes." Mit diesem bruden Manöver haben sie durch Untertitigung der Gewertschaftseinschaftsein wiederholt bei ihren Angatissen auf die Arbeiterschaftse Frolg gehabt. Die Arbeiter dürfen sich aber nicht länger blussen leifen, die deutliche unperialisische Bourgooise wird das Leuna-Albeit nie stillegen, da es zu den friegs- wichtigte en Betrieben gehört. Die Arbeiter dürfen sein Aber freist Wort mehr der jasjalischistischen algehöltlichen Gewertschaftsbürofratie glauben, sondern müßen sofort dazu übergeben, die fartse ein heitsfront mit den Angestellten für den Kamp um Berkürzung der Arbeitszeit mit vollem Lohnausgleich zu organisieren.

#### Sowere Auseinanderiehung in der SBD in Zeis

Die Berteibiger bes Parteivorstandes niederge-brüft und nach Rietleben" verwiesen (Cig. Reibg.) Beig, 10. Juli.

(Gig. Melbg.) 3 e'fg. 10. Juli. Gestern sand in Zeig bie von den rebellierenden Mitgliedern verlangte Sendewig. Besimmulung der SPO statt. Obwohl die itrengtie Buchtentelle durchgesührt wurde, sind wir in der Lage, solgende interssante Einzelheiten zu berichten: In diese Bersammlung sam die unge heure Empörung der betrogenen EPO. Arbeiter zum Ausdruck.

der beitragenen SPO-Arbeiter zum Ausdrud.
"Lieber zehnmal mit den Kommuniften als einmal mit Groener",
mar der Ausspruch des Sprechers der SUJ. Der Beifall, den er für seine Ausspruch des Eprechers der SUJ. Der Beifall, den er für seine Ausspruch des Erbeitermiglieber wider. Kährend der Sowjets und Kommuniftenftig der Patreitopflie Berg hol zu mic fra net en verfieg ein großer Teil der Mitglieden angewidert die Bersammlung. Immer wieder wurde den "linten" Betügern zugerufen: "Hy müßt ja nach Nietteben." Wir tommen morgen aus führlich auf die Verlammlung gurid.
Seute abend, 8 Uhr, findet im "Schügenhaus" in Zeig die öffentliche Bersammlung der APD statt.

# Rüstet zum Reichserwerbslosentag

Bachlende Clendsziffern — Die Reichshauptstadt ist pleite

(Gig. Drahtm.) Berlin, 10, Juli. 3n ber zweiten Junihailte ilt die Angahl der Arbeits-elen in Berlin-Bendenburg um über 5000 auf 602 487 ge-tigen. In Berelin allein betrug die Junahme A 129, währeud in der Proving die Beichäftigung nur eiwas wahm

Dan icht an wied die Angaht der Arbeitslofen in Berlin und er Kroving von Aboffe ju Moche, von Monat ju Monat, bis n den Minter, bis in das nächtte Frühjahr hinein Iteigen. Led Wach eine her Arbeitslofe, je de Wach ein ehr Etend.

## Die rheinischen Gemeinden bantrott

(Gig. Drahtm.) Elfen, 10. Juli.

31. Gijen tagten die Leiter der rheinischen Landtreile,
m is der lataftrophalen Finanziage derfelben Etcinig ju nehmen. Der Tagungsverlauf bewies den völligen
ivanziellen Bantrott der Cemeinden. So jchie
tie bet Jandvat Opladen, daß die leift Roboretordung
sies Entlistung, iondern weitere empfindliche Belastung für die
ansumen gebrach beitet. Jam Soliuh jeiner Ausjahrungen rief
r aus: "Die Zage hat sich I at at vor ph al verich ech etert.
Renn nicht ichnellite Sitse fommt, werden einige besonders be-

laftete Burforgenerbaude in allernächfter Beit ihre 3ahlungen für Rohifahrtszwede ein itellen muffen."

#### Berlins Finangen vor dem Bufammenbruch

(Eig. Drahtm.) Berlin, 10. Juli.

(Eig. Drahtm.) Berlin, 10. Juli.
Im Stadtparlament ilt es geitern furz vor dem Mofdluß der
äußerst itür mijd ver lau inenne Catberatung — die
mit der durch geringe Wehrheit beichlossenne Annahme des haushaltplanes endete — zu ienkationellen Erflärungen getommen,
die von altergrößter Bedeutung find.
Unlästlich der Beratung der mysleriösen Borgänge über die
Berschiebung des Danat-Bant-Archies an die Berliner Bertehres
gesellschaft erflärte der sommunistliche Stadtvoerodnete Schent,
dah die Bordange im wichtiglien Einzehleiten nicht richtig set. Dies
Greifstellung, die wie eine Bombe in die Berlinmung einschug,
löse eine die Mitternacht duerende Bedate aus, in deren Berlau
Oberbürgermeister Sahm die aussen eren Bernatung
Derbürgermeister Sahm die aussen eren genade
Mitterlinung machte, daß Berlin von einem zweiten Zusum nenbruch siehe, der die Katalitrophe der
Stadtssinanzen vom vorigen Jahr noch weit übertresse.

## Der lozialdemofratische Unglüdshaufen

be, 5 alle, 10. Juli be, 5 alle, 10. Juli be, 5 alle, 10. Juli Ges ift eigenartig und tragisch zugleich. Die größie aller deutsichen Parteien, die Sozialdemotratische Partei, ift zu einem solchen patitisch entender Menich nur noch mit Berachtung auf die läglichen Bersuche Bench ur noch il in len Führer diese ehemals is solchen Barteigebildes bitden kann, die darauf sinnussaulen, den Einstug auf die davonflutenden Schichen ihrer Nächler auch ferner zu behatten. Insbesondere die Arbeiter sind es, die sich ins der dartei ab wen den, die insolge ihrer inneren Saltlosgeit, insolge der Tatiache, daß sie sich vom Leistlern des Marzismus volltommen abgewandt hat, insolge der Tatiache, daß sie sich own Leistlern des Marzismus volltommen abgewandt hat, insolge der Tatiache, daß sie sich der tapitalisischen Welt mit Saut und Haaren verfauft dat, mit jammer i chen Lügen versuchen muß, wenigstens das Gerippe ihrer Organisation zusammenzuhalten jammenguhalten

verjuden muß, wenigliens das Gerippe ihrer Diganisation zusammenzuhalten

Sehen wir uns beispielsweise die lozialdemotratische Presse an. In unterem Bezieft gibt es eine rechte und eine "linte" Zeitung, die deine getraulich die Lage in der SPD wöherpiegeln. Im Mittelpunkt des wütenden Richtungsfampies innerhalb der SPD tiebt die lehte, Lat' der Linten, die von ihr wie nicht die lehte, Lat' der Linten, die von ihr die Kartei, der das nicht die Kartei, der das "Ende der Tolerierungspolitik gegen Brünning" verlangt. Dieser Wahrul ist natürlich nichts anderes als ein neuer Verligt Mahrul ist natürlich nichts anderes als ein neuer Verlig Mahrul ist natürlich nichts anderes als ein neuer Verligt der Linten, bei den Arbeitenn den Einder Auf zu etwachen, als wäre es möglich, eine Aenderung des dieserigen Auries der spialdemotratischen Parteipolitik zurzwingen. Aber jeldte auf eine allehe Dischillon lässe sich der Varlein ab heute nicht mehr ein. Inter Vergaben der Varlein der Varlei zu halten. Ausgerechnet an den ehemaligen "Volleiblat" Meddettur F. D. S. Schulz, der in Halle were der Hallein der Varlein der Gulz nach aus der Varlein der Varlein der Varlein der Varlein der Varlein der Schulz, der Aufter der Linten der Varleiter gegen die "Linte" is, richtet der "aufrechte" Bergdolz delen Appell, in dem er Schulz noch aus erkennen, das die Empörung in den Richter Meglen der Verlein und bei die Artein der Varlein und der Varlein und der Varlein und der Varlein der Schulz, der Varlein der Varlein der Kreiter der Mattel intendem klaffen und der Varlein der Varlein

"Rein Sozialist will ben Zusammenbruch des Kapitalismus, det unter seinen Trmmern die Ar-beitertsasse begraben würde."

Die Richtigfeit biefer Anficht wird bann fogar noch burch ein Bebel-Bitat aus bem Jahre 1905 erhartet. Weiter heißt es in bem

"Die ABD arbeitet jur Zeit mit fleberhaftem Eifer an der Zerfesung eurer Partei ... Spisel, Agenten und sonstige Lumpen erfunden die Stimmung, verbreiten Parolen, die von dem einen oder bem anderen mandmal papageiens haft wiedergegeben werden."

haft wiedergegeben werden."
Mit Verlaub, "veredtter" herr Litte, wir wollen Ihnen einsmal eine fielen Slütenfele ihrer eige nen Genossen vorliellen, die nach dieser Aufläslung auch zu den, Jonkiagen Lumpen" gehören, die "papageiendst Farolen" verbreiten. Sor uns siegt die neuchte Ausgade die Kummer 13 des Organs der Linken, Ihrer Partei, "Der Rlassen und ihr die Fartei abgedruckt. Jur Begrindung hat Seyden Under an die Partei abgedruckt. Jur Begrindung hat Seyde wis in ein langen Artikel gelärieden, aus dem man einma die Stimmung der empörten SPD-Ackeiter und zum anderen die vollige politische senktopten Parteipolitische SpD-Barteitag die lozialdemotratische Keichstagsfrattien deutschliche Die lozialdemotratische Keichstagsfrattien deutschliche SPD-Barteitag die lozialdemotratische Keichstagsfrattien deutschliche SPD-Barteitag die lozialdemotratische Keichstagsfrattien deutschlichen Unter Erkenschlichen Einstellen entgegenziehen. (Was nedenbei demerkt, nicht limmt.)

arbeitern in Umerita. Rote Silfe. ASBD Protestiert die Maffenbewufte Arbeitericaft gegen ben geplanten icheuglichen Juftigmord an de

Heraus zum Protest auf dem Paradeplatz

a. S.

ldstr. 14

fraktion falt einstimmig einen Beichsuh gesaht bat, in bem gesagt wird, daß die Notverordnung die Majfen aufs allerig werke betaltet, für die Rassen merträlig ist und fich die SDD nur damit absinden kann, wenn das Ergebnis der Kerhandlung mit der Regierung durch greifende Menderung bringt.

Drittens: Eine Einberufung des Reichstages wird durch die fazialbemotratifche Reichstagefrattion abge-lebnt mit ber Begrundung, daß man verhandeln tonne.

Biertens: Sendewiß ftellt feft, daß am Dienstag bem 16. Juni vormittags bie logialdemofratifce Reichstags frattion mit Reftpetet beschles, die Einberufung der hauptausschuffes bes Reichstages zu verlangen.

Aunftens: Seydemigkes zu verlangen. Toge, am Rachmittag, biefer Belchluß vom Vormittag wieder umgeltofen wurde, weil angeblich Brüning neue Erleichterungen versprochen habe. Seydewiß fellt seft, daß biefer Belchluß prattijch die weitere Toferierung der Brüning-Regierung die ins endlose debeute.

Im weiteren Verlaufe des Artilfs iest fic Gepewis, dann mit den angeblichen Gegenielbungen Brünings auseinander und zeit mit eingelner, wie dies Gegenteilungen entweder pratitig überhaupt keine Verbesserbungen gen, wie bei den Jugendlich unter 21 Jahren, bringen oder der Leere Bersprachungen find, lo daß die "Koflische gen, wie bei den Jugendlichen unter 21 Jahren, bringen ober aber leere Berfprechungen find, so daß die "Bofflich geitung" in einem Leitartitel am 20. Juni nach diesen Ereig-nissen seinen Leitartitel and 20. Juni nach diesen Ereig-nissen seinen Leitartitel and 20. Juni nach

"Das Ergebnis der Tage der Sochipannung ift, bag bie Rotverordnung underandert in Kraft tritt."

Sendemig hobnt dann darüber, wie diele Ereigniffe in er jogialdemotratischen Preffe als "Sieg der Sogialdemotratie efeiert wurden.

gegeier wurden.

Zeigt biefer Artifel also in unübertrefflicher Kfatheit die er-barm lich fie Grundig glofig feit einer politischen Partei, ob die man fich benten fann, so wird das Bild biefer Ausrei noch durch ben weiteren Inhalt biefer Ausgabe bes "Riesfentampf" vervollständig. Da schreibt Rag A bler, Bien, einen Epilog zum Leipziger Parteitag, in dem es gleich einleitend heißt:

"Das bringende Bedüffnis, das in allen Schichten ber Partei nach Rlarbeit beffeind, murbe nicht befriedige ober viel-leicht, wenn ber Leipsiger Varteitag zu einiger Rlarbeit geführ bat, bann war es, wie wir ieben werden, eine betrübende Rlatbeit über die Schwäche und innere Widerie ipruchsfülle der herischenden Barteipolitit."

Nachom Moler sich über die auf dem Leipziger Parteitag gutage getretene mangelnde Internationalität des Dentens ditter beschwert hat, fommt er zu der Keststellung, daß es eine Weinung afreiheit in der EPD über-haupt nicht mehr gibt. Er schreibt wörtlich:

"Schlieftig fonnte man erwarten, bat ... auch eine gwar leibenichafiliche, aber boch beiben Richtungen in gleicher Beile bie Beinungsfreibeit ermöglichende factliche Diskuffion burchgestut merben fonnte. Wer lo gebacht und gemilnicht batte, dem hat ber Leipziger Parieliag eine fc were Enttaufchung

bereitet waren. In einem meiteen Bericht aus Frankfurt wird mitgeteilt, das die Frankfurter "Boltsstimme" Resolutionen nicht veröffentlicht, die fich gegen die offizielle Parteipoliit menden, ja diese Parteigetung überhaupt keine Berichterkatter zu ben Delegiertenverlamm-lungen mehr schick Gosiesche heichwerk sich der "linke Reichstagsadzeonnete Ziegler darüber, dat ihm durch das Bezirfolgerentat in Bresslun nicht mehr die Möglicher zer jam füngen unt zu treten, obgleich in die Parteiorganis sam nung en aufzuteten, obgleich in die Parteiorganis sationen zum Keden anfoldern. Intelnen zum Keden anfoldern. Intelnen Ind nun seine nonesikiern Latiochen ind nun zu ein.

jum Rampfe für Arbeit, Brot und Freiheit!

# Berbotslawine!

Die Stimme des Bolles für Brot, Freiheit und Sogialismus loll unterbrückt werben -Zeitungsverbote an einem Tag — Scheringer-Broichüre beschlagunismt

#### "Boltwacht" 14 Inge verboten

(Eig. Drahtm.) Stettin, 10. Juli (Gig. Prantin.) vertitin, in, Jan.
Der Oberpräftbent von Kommen hat bie fommunitified Tageszeitung "Bolfswacht" für die Zeit vom 19. bis 21. Auf i 1931 verboten. Uis Begründung mit ein der "Weiter Rohne", Beefin, enticommener Atrittel, "Bewofinete Volfzeiprovotateure in Berlin" angelibet. Das Berbot erfolgt mit dereitben Eggündung wie das der "Noten Kahne", Berlin und des "Bolfsecho".

#### "Iribunal" bis 1. September verboten

(Gig. Drabim.) Berlin, 10. Juli Der Aerliner Bolizeiptäsibent (in Vertretung gezeichnet Dr. Beis) hat das Organ der Noten Silfe, das "Trib un al". Weis) hat das Organ der Noten Silfe, das "Trib un al" mit Berufung auf die Notverordnung bis yum 1. September 1933 vorfoten. Das Verfob yndr damit begründet, dog das "Tribunal" in leiner Ausgabe vom 18. Junt in einem Artifel, "Grzeinstauf vor der Bener", den neuen Schießerlag mit ähnlichen Jorderungen Voolse in den erften Tagen der Nevolution der glichen hat. Der mägrend des Ausgaber der Kreiner Sieglen gebrauchte Ausdrug, "Blubdund der Arbeiterflasse Noste" sie eine Seichimpfung und des Wiedlick werden sowollie Geschiedlick aus der Arbeiterflasse vor der Verlichten und der Verlichten der

#### Der Rote Babler" auf brei Monate perhoten

An Bertretung des jozialdemofraitichen Berliner Polizeiprä. Fidenten Gezefinsti hat der Vicepräftdent Dr. Weiß das Mittel-lungsblatt der sommunistlichen Meichagsfratton "Der Kote Bühler" die zum 1. Oktober einschlichtig verdoren. Das Berdot ist eine nuerhörter Oktivaturnschaften. Das Ber-

bot des Arden Bählers" ift weifellos purlidzügen gut besondere Intervention der sozialdemofratischen Aubren. Lommuniftsige Reichgangsfraftion der sofoten Veichwerde eine einer Intervellation der Kommuniftsige von ich. Der ka einer Intervellation der Kommuniftsige von ich. Der ka einer Intervellation der Kommuniftsige von der der keigerung aufgagählt werden und aufgefordert wird, ka Regierung aufgagählt werden und aufgefordert wird, ka Regierung fild wegen dieser Naginahmen vor dem Reichstig antworten loft, gift als Berfind gegen die Notwerordmus-28. März 1831. Die Tatfache, daß der "Rote Böchete" gleich Beri Monate verbeten wurde, zeigt, wie sehr de Vourareik Sozialdemofraten fürchten, daß der Röchteit über die Se-ber einzelnen Patreien im Reichsiag von den werftätigen ke erfannt wird.

#### Scheringer-Broichure foll verboten werbn

proses

Die Bourgeoisie glaubt mit ben Zeitungsverboten bie Le bewegung aufhalten zu tönnen. Daß des eine gefährliche Ih ber herrichenden Atalie ist, broucht wohl nicht ett ansiührlich gelegt zu werben. Mul jedes Zeitungsverbot antworten bie den nunisten mit einer Mollenwerbung jur bie Bresse ber kien nittlichen Partei. Wertlätige! Eure Antwort auf die nu Berbotsmegnachmen muh jein, Lefer der tommunitiligen Ta presse zu werden. Zeder Albonnent wiebt einen neuen Leier.

# Stahlhelm und Preußenregierung!

Auflösung des Breuhischen Landtages abgelehnt — Stahlhelm-Bollsenticheid ; 9. August — Bildet die Einheitstront unter Führung der ABD gegen Faschism und Breugenregierung

(Cig. Drahtm.) Berlin. 10. 3uli.

Jin ber geltrigen Londougsfigung ließ der Breibient über die Grage abstimmen, ob ber Landtag aufgelöft werden foll. Die Abstimmen, ob ber Landtag aufgelöft werden foll. Die Abstimmen, be namentlich erloßte, ergod Ablehnung mit 229 ber Regierungspartelen gegen 180 Etimmen ber Rommuniten und ber übrigen "Oppositions"Karteien. Das Ergebnis murbe insbeschobere von ben Sozialdemofraten mit einem wahren Freudengebeul aufgenammen.

nommen. Bei der nun folgenden Abstimmung über den tommunitischen Antrag auf Anfhebung des Spartaliade. Berbots fanden fich wiederum die Parteien von der SPD die zu den Ragis zusammen. Der firtrag wurde gegen die Stimmen der Rommuniften abgelehnt.

Ramentlich murbe bann noch über ben Antrag ber Deutich-nationalen abgeitimmt, "ben Boligeipräfibenten von Berlin als ungeeignet feines Amtes zu ente heben". Diefer Biblimmung ergab Ablehnung mit 227 Etim men ber Regierungspatteien gegen 165 Etim men ber Rommuniften und ber Rechts.oppofition".

In ber Sigung bes Zandiages am Mittwoch hat ber Genofic Benideib mit ber Demagogie bes Stabilgelm-Bolfsbegebrens und der fajchftifden Volieit der Braun-Severing. Regierung und ber SPO gründ-lich abgerechnet.

abgeregnet.
Der sommuniftische Redner betonte, daß das Aussöllichungereit deswegen demagoglisch weil sie alle Beranlasjungen hätten, mit der Bra Severing-Regierung vollsommen zusrieben zu sein.

Severing-Regierung vollfommen julrieben zu fein.

Die Reglerungsparteien dagegen mitsamt der Regierung Praun
menden fich deswegen gegen die Auflösing des Freisijden Landtages, welf sie ganz genau missen, das eine Nachtsampf
eine fürchterfiche Uhrechnung für sie bringen wiede
eine fürchterfiche Uhrechnung für sie der zurückfehen,
den nach die Autonassen auf eine solichen Auflichen
den auch die Autonassen des Gegen zurückfehen,
den nach die Autonassen des die der auflichten,
den Autonassen mit die Obenburg sit.

Die Kommunissiche Kartet verlangt deswegen Auflichung
und Reunassen, wie ist durch die Gesenheit gegen die Kecktion im Rechle und für durch
ber Kacktion im Rechle und für der besonderen prentsichen
Dort auszurückfen.

Welf die SED und be bürzerstichen Koossistonsparteien in

Peti die SPD und die bütgerlichen Koalitionsparteien in Breußen den Volfsgorn fürchten, deshalb verjuchen lie ihre Herrichaft, ihre Kutterfrippe noch einige Wonate aufrecht zu erhalten. Das Verdot des Voten Frontfämpfer Lunds und

auf der anderen Seite die Genehmigung der Stahlbei aufmärsche in Roblenz und Bressau durch Seweigen dem Brotetariat ganz deutlich, wie die Preußenregis um Stahlbeim sehr.

Eine vernichtende Übrechnung hielt der tommunst Schieden mit dem preußtichen Boltzeitreginn Er wies an Jand von zahllosen Beispielen nach, daß die nannte Weimarer Roalition mit aller Nückflichtsofigkeit Kampf zur Begünstignung des Falchismus und unterdrückung der vervolution aten Aroletaris geführt habe. Er wies nach, daß die Rraun-Servering-Regis auch jest die fatzisse Etüge der Brünning-Dittal barfiele.

bariteft.

Im Anissius datan hielt Severing eine verlegen: R

Im Anissius dan fie Tosem is gegen rechts und eine
ble eine lan fie Tosem is gegen rechts und eine
tetbigung der preußissen Golfssinchooden daritellte. Diese las
mutde durch fürm ische Kund gehungen der Kons

murbe durch fturmiliche Rundgebungen der Kont niften immer wieder unterbrochen.

Annmehr wird also am R. August der Bolfsentischer Staftsentischer Staftsentischer Staftschliebungstein über der Alussunge des Prechtisches tags kattlinden. Die Arbeitertlasse ist jud flar den daß kattlinden. Die Arbeitertlasse wird, um unter Bibraug kommunistischen Facte i dem daß gegen die Berfärlasse Rommunistischen Facte i dem das gegen die Der fat die Runds der Gelegentet betracht ist gegen die Reinkligte Rateisente der Gelegen bei beschultigen Rateisparen.

### Stahlhelm-Waffenlager ausgehoben

Der Ariminalpolisei ift geitern im Haufe des Auchlengenstellen in gange des Auchlengenstellen in Gaufe des Auchlenger in die Sünde geselln ein gro open ge bei ein es Blentager in die Hinde gestlichen geben der die Bellen gestlichten gestlichten gestlichten der Aufgestlichten gestlichten gestlichten der Aufgestlichten gestlichten gestlichten gestlichten gestlichten gestlichten gestlichten gestlichten gestlichten der gestlichten der die Freise gestlichten gest (Eig. Drahtm.) Berlin, 10. 34

## Broteftftreit gegen Arbeitsbienftufil

(Gig. Drahtm.) Effen, 10. 3uf (Eig. Trahim.) Effen, 10. Juhan In Elien haben die jugendlichen Pflichtarbeiter der Bletle Arupplitage einen äußerst bebeutungsvollen Beitel geschilt. Sie traten vor einigen Tagen in einen 2Mündberteitigen der berbeite kreibtschientplicht gegen die Notverordnung. Ein Vertrauensleuteförper Jungarbeiter hatte die Auftung dieser Attion voll und ein der Hand. Die Jungarbeiter, die sür acht Mart in Wooche der jeden der Ander Ander der Geschiedung der Ander der Bolden der Geschiedung der Kolles für der Rolles für der Rolles für die Richt der Rolles für die Richt auf der Rolles für die Richt der Richt der

#### Nach 25- und 19 jähriger 5 "D-Mit ild Ichaft gur Bartei Lenins

Die Oriogruppe der ABD Schrobenhausen (Banern) bie eine ölsentliche Berlammiung mit dem Thema: "Die Rotock nung Brunings und der Kampl der Kommunistischen Aggend bie schniftliche Dittatur" ein. Nahrend dieser Beristung traten 35 Arbeitzet in die KAD ein. In der Diesel berach neben auch Ele mehre bestehet, gest ivred, neben earm fiet weibere benben eich a lat be molratifcher Stabtrat, Derfelbe erffarte jeinen tritt aus ber SPO und will in allernachter Zeit ber Kot niftifcen Pariei beitreten.

Zum 1. August

#### Nie vergessen! Nie vergessen! So sprachen sozialdemokratische

Der Sogialbemofrat Stüdlen in ber Reiche-situng vom 25. August 1815, wortlich nach bem tagsjigung Brototoll:

Stotololi:

"Nun geht es allerdings nicht an, hier auf die einzelnen Gehaltssätze einzugehen. Man könnte sonst vielleicht den Elnwand erheben, dan wir so kleinlich wiren, zu bemängeln, wenn etwas besere bezählt wird als in anderen Zeiten. Ich möchte von vornherein dem Vorwurf die Spitze abbrechen, als ob wir viellieicht an den Bezügen der höheren Offiziere nörgeln wollten. Der Offizier kämpft draufengenaus owie der gemeine Soldal, um sein Vateland an verleidigen, und die Leistungen der Heerführer sind derart, dall und dem Maßstab des Geldes jedenfalls nicht daran anlegen kann. (Sehr richtig! bei den Sozialdemokraten.) Auch wir sind der Meinung, dan derleinige, der erheblich mehr während des Krieges geleiste lat, auch dafür enischädigt werden muß, wenn die Mehrleistung eine angemessene isi."

Rarl Liebinecht in ber Reichstagsfigung vom 9. Dezember 1915 laut Brotofoll:

"Meine Herrent Das, was ich seit je als Regiemanöver be-zeichnet habe, und als eine Vergewaltigung jeder freien Regung im Volk, der sogenannte "Burgfrieden", hat sieh heute wieder einmai in diesem seinen Wesen entbillt, und diese hohle Phrase von der Einigkeit des deutschen Volkes, Phrase von der Einigkeit des deutschen Volkes, die man dem In- und Ausland vorzuspiegeln sich abmüht, als das, was sie ist, als eine Innere Unwahrleit, als eine Lüge. Meine Herren, ich gratuliere dem Herra Relehskanzler und Ihnen allen zu dieser Sitzung (lebhalte Unrahe). Meine Berren, der Trium phieren de dahei, das ist (Zurufe: "Liebknecht"; größe Helterkeit), das ist die Sozial dem okralie der allen marxistischen Ari (Zurufe und große Unruhe bei den Sozialdemokraten). Ich fühle mich glücklich, zu diesen Trium phatoren zu gehören. (Helterkeit und Zurufe: Zur Geschäftsordnung.)

0

# Streits und Arbeitslosentämpfe in Bolen Sagverständigen-Konserenz

Der revolutionare Sturm kundigt fic an!

Waricau, S. Juli. In Bialy it of verluchte eine Neinere Teglillabeit einen achtprozentigen Lohnadyng vorzunehmen. Die Fragittabeit einen achtprozentigen Lohnadyng vorzunehmen. Die Merketter tealen in den Streif. Die Firma antwortete mit der Antheiter tealen in den Streif. Die Firma antwortete mit der Antheiter Legistif der Iegiste der Fielen mit der Entstiffen Legiste der Fielen Mit und Kampfeswillen zu örechen. Türjungen und Beibehaltung des Achtfundungen, die Architen Mit und Kampfeswillen zu örechen, ihren druiden Willen mit Wilna durchzuseften, die verden fie auch in den anderen Kertern Mitzungen und Beibehaltung des Achtfundung der politischen Gelangenen schreiben der Verden der

In Lods tam es ju großen Demonstrationen und Massen-fundgebungen wegen ber Entlassung von 8000 Arbeitern ber still-gelegten Mickogener Wollmanusfotur. Die Arbeiter verlangen Riebetertöffnung und Berwaltung des Wertes durch die Arbeiter-

In Gbingen veranstalteten Arbeitelose an brei Tagen hintereinanber Demonstrationen vor bem bortigen Arbeitsamt und forvetten Befdaftigung.

## 300 im Hungerstreit

ila ts

Gelingt es ben saschiftlichen Behörben, ihren brutaten Willen in Wilna durchquiegen, so werden fie auch in den anderen Rectern Bolens gur Rechtlosmachung der politischen Gelangenen ichreiten. Rur wenn ber Rampi der im hungerstreit beinvolichen 300 Ge-nosen weit über die Grenzen Bolens hinaus Beachtung und tat-trätige Unterfühung finder, tonnen die Schandpläne der blut-beslechten polnischen Gefängnisdehörden im Keime erstidt werden.

## Neue Strakentämpfe in Roubair

Barts, 9. Juli. In Tourcoing freifen noch mehr al-100 000 Arbeiter, Anapp 30 000 lind wieder in die Betriebe gurud

Barichau, 9. Juli. Das verlichäfte Terroregime gegen ip politischen Geingenen in Bolen hat jest zu einem Malen Terifichen Gelangenen in Bolen hat jest zu einem Malen Schwere Kämple entwiedlen lich zwichen der nicht und der Benden Terifichen Gelangenen in Dem bertich itgen Juchthaus Lufticht in Wilna geführt.

Dieler verzweifelte Hungesstreit ist nicht zulest ein Trotelt Bourband Gelächen Gelängenen mit ben gem die gehante Gelächen der Angelen der Benden Gelächen Gelängenen mit ben Kriminellen. Den politischen Gelangenen wurden die Köpfe glatt- geben und sich schieften Juckspielen.

# Die Liquidierung der Kulakenschaft

Mostau, S. Juli. Auf Beschinß des Präsidiums als Alasse war und ist somet ungertrennlich verstüpft mit der des Jentralexetutivkomices der Zowietunion werden diskauften auf Grund der Aerstäung der Vielengen Rollektivierung. In den vergangenen zwei Jahren wurde vielen kauft Leichluß der Generalversamt wurde und die auf Leichluß der Generalversamtung der Dorffer und die die hiere Towietungt werden die und beschrieben der Zowietungt wegen in alle bienen Annsten were se unt möglich gewolen, sie nerbittlich weitergelührt. Anders wäre es unt möglich gewolen, sie nerbittlich weitergelührt. Anders wäre es und möglich gewolen, sie nerbittlich weitergelührt. Anders wäre es und möglich gewolen, sie kinnen aus ihren früheren Avonfelltweiterung, die die Kartei und die Gomietungs in alle bies Austeilussen die Vielen d

Die bürgerliche und logialfalchistische Presse dat ebenso, wie mit der Rede des Genossen Stalatn, den Bersuch gemacht, diesen Schäuß des Zentralerefutissomitees der Gowsetunion in sein Gegenteil umgulügen, "Stalin kapituliert vor den Kuloten", schrien alle vom "Angriss" die einschließich zum "Bor-miter".

Der Beichius bes Zentralegefutivofomitees bebeutet natürlich auch nicht bie geringite Menberung ber bisherigen Beltit unferer rufficen Bruberpartet im Dorfe. Worum han-belt es fich?

pus sum une des Fünsschrift zu geset haben, durchaussten.
Der Reichtuben.
Der Reichtuben geinen Kulaten nach sin fa Jabren, der inz einen geme seinen Kulaten nach sin fa Jabren ich Wahlrecht zurückzugeben, vorausgesest, daß sie im Laufe biese Fritz tatiadlich dem iesen daben, daß sie den Kamps gegen die Kollettiowiellschaften ausgegeben daben und kich tatiadlich als gewissender er Partel und der Gewissen und kich tatiadlich als gewissender Partel und der Gowieden und bei Er geset und kich tatiadlich als gewissensten zu gesetzt der Aufalt als Klassen ist gewissen der der Kulaten schaft als Klassen ist gewissen der kien kich der Gewissen der ein fan der der kien der kien

Der Belgluß des Zentralerenitokomitees bedeutet natürlich auch nicht die geringste Aenderung der bisherigen. Anleit unserer russischen Bruderpartei im Dorke. Worum harr beit es sich; der Besten Ist des Bestellungstellungstellungstellung der Belgen gestellungstel

Um bie Durchführung ber Sooveraktion

land.
Bon größerer Bedeutung als die Sachverständigentonierens in London wird die Parlier Ministerylammentunft fein. Im Mittelpuntt ber Beratungen wirdd ie frangösische Forberung nach polletischen Teutichands leben. Die frangösische Present genement Deutschlands feben. Die frangösische Present gegerung vor, oas sie den vorgeschenen Besuch im Parls abschriftig verscherung vor, oas sie den vorgeschenen Besuch im Parls abschriftig verschesenen Ansternation werden des Schieffal der Angientlien verschlenden. Die vorstehenden Konferenzen werden das Schieffal der Angientlien verschlands der Angientliche und politische Abhan gigteit Deutschlands vom internationalen Jinanzfapital durch neue Ketten verftärken.

## Truppenbereitschaft in ganz Spanien

Musbehnung ber Streikbewegung - Rriegszuftanb in Palma

Mabrib, 9. Juli, Angelichts ber meiteren Ausbehnung ber Streilwelle und ber Lebeitslofendemonitrationen ift das Militär in gang Spanien in Alarmbereitschaft verlicht worden. Biele Rinden und Röster wurden militärigh befetz, um fie vor Angriffen gu verteidigen. Der Streif ber Telegraphen- und Telephonarbeiter und -An-

Der Streif ber Telegtaphen- und Teiephonarbeiter und anngestellten in Varcelong, jonie ber Streit ber Athebiter ber Baffer, Eleftrigitätes und Gaswerfe bauert unvermindert an. In Palm a auf ber Infel Mallorca (Balearen, Infelm) haben streifende hafenarbeiter unter Kibrung von Rommuniften bie Schliebung aller Betriebe und Gelchifte erzwungen. Es wurde

über die Stadt der Kriegs juftand verhangt.

A Barcelona fam es ju fichweren Bulammenflößen jumifichen Albeitsolfen und ber Boliget. Die Boliget hat geschoffen, mehrere Arbeitsole wurden ich wer verlest.

## Zalchistische Angriffe gegen den Papit

# Das Verbrechen QUEIROZ des Paters Amaro

Umelia fprach nicht. Mit erregtem Geficht und feuchten Auger meital jerach nicht. Mit erregtem weimt und jeumen augen fartie fie Amaro an, bem man heute ben Cehnstelle ibes Dombertn überlassen batte. Er ftreckte fich darauf aus, vor Bergnügen ge-schwellen, und die Tamen lachten über die Wise, die er über die Schlamperei seiner Magd erzählte.

oao Eduardo fag allein in einer Ede und blatterte in einem Album,

Kölnischem Wasser, bas fie zu ftart angewandt hatte. Jaao Suardo bis fich unterbessen auf jeinen Bart und betrachtete lebenschaftlich Amelia. Um fich von beiem fläglichen Anjattera gubefreien, hatte sie ihm schießtich sagen mussen, sie finde es unanständig, wenn er wor dem Blorter, der doch eine Respektoperson set, so jeden Abend mit ihr tolettiere!

Manchmal meinte fle fogar lachend:

"Senhor Joao Eduardo, unterhalten Sie fich mit Mama wird uns hier sonft noch einschlafen!"

Re mitd uns hiet sonit noch einschaften!"
Dann seht sich Joan Gbuardo gehorlam zu Gendora Joannelta, die mit der Arille auf der Rasenspies sich sicht eine Strumpf stridte.
Umaro und Amelia aber blieden dicht beseinander. Sie sigen dem ganzen Abend mit zittenden Knien da und waten beide tot. Unbestimmt, aber ständig sildsten beide ist startes Kerlangen. Und ziedesmaß, wenn Munard das Joan der Schaften Joan zu eine Leidenigen den ging er durch die Ertagken und genoß sieding Joansel Leide gegen der die Kraften und genoß sieding der bestiede en fich filmt, denn er liedte es, im Dunkel an sie auch die Kraften und seweige ber die flick ein ihm schus, auch eine Angelia auf eine entsliedete er sich sinnt, denn er liedte es, im Dunkel an sie den die entsliedete er sich sinnt, denn er liedte es, im Dunkel nie zu densten — in die Kissen er weiche land zie den kandelit ander zählte er sich die verschenen Beweise ihrer Liede auf, als ode era den Biliten eines Etraußes söche. Schließich durchdrag ihn ein mächtiger Stotz: sie gelt sür das sich die Kadhen der Erad und die mit dem Gestüst der Dantbarkeit gegen sie, und mit geschlossen Alegen füssere siehe Leiche geben kanden für ihr der Kadhen der Erich geste sich so geste filt so gen sie ist og auch die Leiche er Ausgen füsserte er:

"Eie ist so gut, de Leichte, so herzensguti"

Bölibat und die Kirche. Weshalb verbiete fie ihren Prieftern — Menichen unter Wenichen De natürliche Befriedigung, die logar ben Teren nicht verlogt blieb? Wer werde fich entigheit vorfiellen, daß ein träftiger junger Mann fein Blut zu Eis ersturren lossen fonnen nochom ein alter Bidot ben San; "Du wirft teufch sein!" über ihn ausgesprochen habe?

Wer hatte eigentlich all das erjunden? War es nicht ein Konzil altersschwacher Bischöfe gewesen, die aus ihren Einsiches leien kamen, gernittert wie Bergament aussachen und undrauchdar waren wie Eunuchen? Was wuften jene von der Natur, ihren Gelegen und ihren Berluchungen? Säßen sie an seiner Sielle einmal drei Etnivden neben Amelia, dann erleben sie volleich, wech ein Berlangen auch unter geweihtem Mantel sich zu entsalten permag!

Alles läßt fich entbehren und verbannen, nur nicht bie Liebe! Und ebesmal, wenn gene und verbannen, nur nicht bie Liebe!
Und ebesmal, wenn Joan Soulard nach Mitternacht und
pater durch die Ria das Soulas fam, hatte er am Jenfter des Pfarters ein ersterbendes Licht demett. Denn auch Joan Suardo war wie alle unglidflichen Liebbader bet tautzigen Gewohn-heit verfallen, nachts durch die Stroften zu irren.

Der Schreiber hatte sofort Amelias Sympathie für den Fattere gesihlt. Aber er famtig de Ertoffen zu irren.

Der Schreiber hatte sofort Amelias Sympathie sür den Fatter gesihlt. Aber er famtig i alre Erziebung und die geitergebenen Gepflogenheiten des Hundes. Er schiebt dis ihre fall demülige Aufmerschaftet der krommen Achtung vor einem Prefetertlede au. Sein Gestühl wer illerdings ein dumpfer 30k gegen Amaro. Er wor immer ein Jeinde der ein dumpfer of soh in siene nie Gestühl inder zigliefligien und die Aufmerschaft gesche für fah in ihnen eine Gestüh ind ein ziglistiglichen und die Aufmerschaft gesche für der nannte sie intrigant, dicktete ihnen kururiöle Ausschmeitungen an um glaubie, sie seinen kannte nich verschwere, der sinfternisse des Mittelasters wieder herbeigulühren. Die Beichte verachtete er als eine Gelahr sür den hüuslichen Frieden. Zeden Rult, Gebet und Halten mar er abholt, aber er demunderte jene romantisch-revolutionäten Jesus als den Freund der Attenen. Erst seitwer etwal der Aufmela fannte, hörter et der Wiese wieder – aber nur, um Senhora Joanneita zu gefallen.

Die zehigen Besuch Amaros in der Rua da Misseria der er über mie midbermärtig wurde es ihm, daß Amelia der erführen der er Stretchaftsetz bekarbete, und wie seine Gegenwart in ihr ossender eine gang eigen artige Erregung schuf.



# Rund um den Erdba

Wahnsinniger Luxus inmitten eines verhungernden Volkes

# Das Nazi-Prunkschloß mit 120 Zimmern

Bankroffeure des Nordwolle-Konzerns als Nazigeldgeber — 20 Badezimmer für die Zamilie Cahujen — Aber taufende Textilarbeiter isehen vor dem Nichts — Wie lange noch diese tavitaliitischen Schamlosiateiten?

Die Leitung tes Kongerns log in den Händen der Brüder Lahusen. Wer sind diese Lahusens? Gine bürgerliche Zeitung nennt fie "mahrhaft königliche Kaufleute, die zu den vornehmften Vermer Kartisjergeschlichgtern gählten". Jaschilktische brutale Ausbeuter nennen wir sie.

Die Brider Lahujen gehören ju ben größten Gelb-gebern ber Nagis. Ragisssind in ihren Bilros bevorzugte Angefellte. Hiter und bas Dritte Reich find ihr Joeal. Vor der Reichstagswahl soll ein Biro ber Nagis in ihren Geschäfte raumen untergebracht morben fein.

Hillettren und gottesstomm loutete ihre Devise. Das &'n-derte sie aber nicht, icon hier auf Erden, icon vor dem Dritten Reich, sich ein Prasserparadies zu schaffen.

Sie lieben fich noch vor ein paar Jahren bei Bremen ein Schlob, Soben Sorft genennt, bauen, das über 3 Mil-lionen toftete und beffen Einrichtung nochmals viele Millionen

120 Zimmer und Gale hatte bas Chiof, allein 20 Babe mmer, — alles für eine einzige Familie und für Freunde, bi 1 Gestlichfeiten tamen, auf benen unerhörter Lugus herrichte.

#### Schloß hohen-horft von innen

Dilloß Jodgen-jock von unnen
Wie es weiter im Inneren bleier prosigen Ausbeuterburg
ansliedt, verrät uns ein im Werlag Ernik Was muth A.G.,
Berlin, erichienenes Werf. Dort kann man nachleien, doß allein
keben Archietten, ach Stidhauer, vier Kunfimaler, fechs Kunfigewerbler von Ruf und genau 47 Induftrie und handwerferfitmen folt weit Jahre brudten, mu bleies Razi-Pruntschoff wir mitten eines hungernden Bolles aufzubauen.

"Da gleicht zum Belpiel an dem wuchtigen Arevpengeländer fein einziger Pieller dem anderen, wie der hamdurger Lisch hauer Kunstmann weiter nichts zu tun hatte, als diese einzig-artige holgseichniste Terepe zu schaffen, auf der den Galt Jäger, Bauern, Schäler, Seemänner, hirdstihe, Auspen, Millungen und Elfen den Weg hinan begleiten. Das Oberläch der Hauftungen und Elfen den Weg hinan begleiten. Das Oberläch der Hauftungen und Eanbleiten zum Soule brauchte, wurde eigens aus den Oberand die Kulungen sauf berachte, werde ein anderer Stidhauer, mas man an Sandiein gum hause brandte, murbe eigens aus ben Oberfitchener Sandieinbrücken herbeigestigestept und die Bronge, aus ber die Gitter find, ist ungestädt von sichäbigste Metall in den bewohnten Räumen und an den offen gezeigten Hausfrotten, wo in der sechsjettigen Ausstellung aller Mitatbeiter am Kan unter der Rubrit. Gelde und ellberichfränte (1) die Kenner Attma Etephan Geerfen Racht, August Harmening verantwortlich zeichnet."

#### "Bon gewinnenber Ginfachheit"

Lesen wir weiter: "Die gestredte und bennoch tubisch wirtende Malle des weißen Saules von Hohen-Horts, seine sicher Verbindung mit dem grünen Boden, die wie Spiel nerviger Musteln wirtende Gliederung des Bautörpers durch die Zenster und die

## Rataltrophe im Betroleumgebiet

Riefenbranbe und Explofionen

Vielendrande und Explosionen
Bloeftie geriet am Mitthoof; ein Vohrtrem in Vrand, don
dem das Feuer auf zwei weitere Vohrtrem in Vrand, don
dem das Feuer auf zwei weitere Vohrtrem überariff.
Den Fliegenden Tellmmern wurden ein Arbeiter wohnkaus und drei Wetrole um be ditter in Vand geletz, die
unter gewaltigem Getöle in die Luft flogen. Vrennende
Vetroleumftröme nahmen ihren Weg talabmäris. Wit größer
Mühe gelang es, die Ortschaften vor einer Katalitrophe zu dewahren. Der Umsang dess Schadens wird auf 10 Mittlionen Lei begissen.

#### Ein neues Rhönrad



das, im Gegensatz zu den bisher üblichen (rechts), nicht umschlagen kann und größere Möglichkeiten für sportliche Uebungen bietet

Der größte Wollsonzern des europäiligen Keltlandes, grauen Läben und durch die Lichter und durch die Schalten der Norddentige Wollsonzern des Geschalten der Abernalise Beilden der Eigenschaften der Abernalise Beilden der Biertelmillande Bart. Ausländisch und der Abernalise Aben Allein an 60 Millionen Mart. Geine englische andereitausige Aben allein an 60 Millionen Mart. der Millionen kann der Alleinen der Beilden der Beild

#### Cohnforderung natürlich Unverschämtheit

Seute fleben Aussende von Textilar beitern, die in ihren Setrieben arbeiten, vor dem Nichts. In der zum Kordwolle-Konzen gehörenden Wolfgantschrift d.m. d. H., vor dem Nichts. In der zum Kordwolle-Konzen gehörenden Wolfgantschrift d.m. d. H., vor der Alleite und Krüger in Leipzig, ist dereits ab 13. Juli für über 2000 Atheiter ohne Befragen des Betriebsrates die Atheitszeit auf is Etunden pro Woche heradsgelet. Die Brüder dolulen ader höben genug herübergerettet, um weiter in Luxus dahinguleben Und der Eradssamwäh, der jeht den Fall unterluchen jolf, wird ihne der Eradssamwäh, der jeht den Fall unterluchen jolf, wird ihnen auch nichts anhaben.

## *Auffehenerregende Radioerfindung*

Der Sowjetrunbfunk frei bon atmofpharifchen Gtörungen

Mostan, 9. Juli. Den Mitarbeitern des Labaratoriums des Mitgliedes der Alademie der Wifficultal ten der Sowjetunion Prof. Mandelstamm in Mostau is es getungen, einen Abparat zu konstruieren, durch des getungen, einen Abparat zu konstruieren, durch de Aundfuntlibertragungen von athmosphärischen Sidrungen nabhänging gemacht werden können. Die Sowjetpresietert diese aussiehenerzegende Ersindung als einen gewaltigen Fortschricktit aus dem Gebiete der Berbolstommnung der Rundfuntlechnit.

#### Ein sauberer Völkerbundskommissar

Rad einer Meldung aus Ikanbul mutde durch die Schul des frühren Dangiger Bölterbundstommissar van hamel, der durch seine Alebesstand and berücktig geworden ist. det einem Autounfall ein Mädchen getötet und drei meitere Besionen verlest. Der Täter entgos sie der Berantwortung, indem er mit seinem Diplomatenpas ökreite

#### Auf die Schienen geworfen

# Aris Naturwindeschaft und Heilkunde

## Tiere spielen wie Kinder

Spiele und Kämpfe

#### Liebesspiele" und Schaukämpfe

"Liebesspiele" und Schaukämpfe Etwas anderes ist es mit ben "Leides | pielen" gewister Agget, die sich von Genecation zu Generation wiederholen und in den Gpielschap der Tiere eingegangen sind. Hier werden zwischen Kannen Vangelerten Köngelerten Kämpte vorzeilützt, jedoch nicht etwas zu dem Jweck, um ein bestimmtes Weibiden zu er-langen. Die Tiere, die durchaus mon og am, aloi in Kaaren, leben, sühren Schaut äm pie vor. Das eine Männuchen läst sich vor dem Nest des anderen von diesem im "Kampse" nach längerem Alberstande bestegen. Der Eieger plustert sich vor seinen kannen Weibiden auf und erhält dann von ihr den er holften Lohn. Nach turger zeit geht er vor das Rich ves Sogels, den er eben bestiegt hat, und läst sich nun von diesem bestiegen. In einem Kalle wurde ein sogenanner va au ben vo get 1, die während der Vaarungszeit Tanzlauben errichten, ledoch zu dem Jweck, mit dem Weibiden darin Spieltänze vorzimübern, bedochtet, das er vor seinem Weibiden wochenlang mit einem toten, schon längit ausgetrodneten Tanziendssätzet einen immer gleich "schredlichen

Kampi" vollführte, aus dem er ichliehlich als Sieger hervorging. Fifenbar wirfte diese Jorm des Kampses noch bester auf des Beildhen, das andächtig dadet-zujah, als die mit einem Männchen seiner Art.

#### Der "warnende Instinkt" -- unzuverlässig

Der "warnende Instinkt" — unzuverlässig
Daß Anstintte bei Tieren auch trügen sönnen, ilt ja übrigens
allgemein befannt. Eine § en ne brütte ein Ei aus Kalt ober
Vorgelfan mit ebenjoviel Gorgfalt, wie gefangene Eiche bis be to ein ber Areibeite einen beitimmten Borat von Eichel
an ihnen zugänglissen Orten vergraben. Glosstüdsen und Kapier
ieben anstaut Eicheln in den Erdoden icharten. In diesen
Aufammenbang det fich auch der "Söle Blick" der Schlanger
ichat beodachten, daß Tiere, 3. B. Kantick in der Gelanger
ichat beodachten, daß Tiere, 3. B. Kantick in der Gelanger
ichat beodachten, den Ziere, 3. B. Kantick in der ber qualwolfen Lob ihres Ktuders, der von einer Schlange getötet und
verseit hatten, gang zutraulich lich neben die Schlange seistet und
verseit hatten, gang zutraulich lich neben die Schlange seisten und
mit ihr zu spielen verückben. Dier ist alo tet in erlei warrenber Instinkt vorhanden. Auch bei den milden Tieren der gleichen
Scattung, die schon seit undentlichen Zeiten immer wieder den
gleichen Schlangen zum Opter fallen, wurde ein Josher Institut
nie beobachtet.

Die Unterlichungen, die über die Ariebhandlungen der

nie beobachtet.
Die Unterluchungen, die über die Tiebhandlungen det Tiere an verschiedenen Mostauer und Leningrader Instituten vorgenommen werden, stügen sich auf eine Neihe bekannter Tatsachen. Die Unterstüßung, die die Sowjetund in ihr die misselichaftlichen Instituten und Mitarbeitern in jeder Besiebung angedelchen lächt, gatantiert Erfolge, die bisher von der dürzeptichen Wisselichung angebeichen lächt gatantiert Erfolge, die bisher von der dürzeptichen Wisselichaft nicht erzielt werden fonnten.

weine aufteningen nam erzielt merben tonnten. Diese Unterluchungen haben das Biel, für biele Tatsachen, bie wir lediglich aus unserer Erfahrung tennen, nunmehr auch die wissen ab dat lich ihe oretische Grundlage zu ins ben. Ueber die bott gewonntenn Ergebnisse werden wir in bet nächsten Zeit eingehend berichten.

#### Neue Deutungen altägyptischer Reliefs

Neue Beutungen altagyptischer Kellets
Die neuen Deutungen der altägyptischen Reliefs
und Sieroglophen, die sich auf den Boramibenbau
beziehen, lassen des Wahricheinischet zu, dog die von weithet
auf dem Seenege befaberten Riesensteinische gleich mitlamt den
Schiffen über Land gegogen wurden Rollhölzer und Gleitbreter
bienen dabei als Unterlage, Elfaven arbeiter als "Quy
vieß". Der große Obelist von Heliopolis mutve auf
vieße Weise über 1600 Kilometer transportiert. Bieher hatte man
augenommen, daß mit hilfe primitiver Krähne die Ausladung
der Eleine in den häfen erfolgt iel. Die alten Megypter verwendeten aber dies bie viel einfachere und zwedmägigere Art der Ver
lörderung.



# Wehr dich, Mansfelder Kumpel!

Die Wahrheit über die neue Sungeroffensive der Mansfeld-216 — 20 Brozent Lohnraub, Raub der Kinder- und Sauszulage. Maffenentlaffungen geplant — Untwortet mit dem 2. Mansfeld-Streif unter Kührung der Revolutionären Gewertschaftsoppolition!

ikarlt mird. Obwohl die driftlichen und freien Gewerkschaften in trauter Gemeinschaft mit Stablielmern und Razis mehr oder weniger einen für des treche Angebot des Direktor Stabl eintraten, ging die Belegschaft unter der Jührung der RGD zum Abwehrtampf gegend en Lohntauß über.

ble Belegschaft unter der Jührung der RGOD zum Abwehrtampi gegen den Cohntaub über.

Acht Wochen lang tämpfte die gesante werktätige Bevöllteung des Mansielder Landes mit beilpielssoiem Heidenmut gegen den vereinten Voor der Freinde der Arbeiterkläse an. Ucht Wochen lang wurden alse Berjuche des Unternehmers, der Polizei und der sozialfalchilissischen und alschilichen Etreitbrecher, die Kampisson zu dere heine Architen nach der Vollzeit und der Lochen gelang es, mit Histe des schmössichsten Verracks durch die freien Gewertschaften und des Vollzeitscheren dass Wochen gelang es, mit Histe kies der Vollzeitscher Vollzeitscher Kront ins Kenken zu deringe Wonate später bei vor der Kront ins Kenken zu der Vollzeitscher Vollz

Mein die Mansfeld: MG hat profitiert — Die feiften Affionare in Berlin und Leipzig haben ihr Rapital gerettet

uniiti

ittatu

ben?

0. Just.

Juli.

der Jaul.
Der Jaw
Beichluf
kündiges
St und
ieper der
und gan
ef in der
in follen,
Rolleges
GO bei.

Der größte Schwindel gur Verwirrung der Mansielber Be-völltrung war die Staatschabention (Staatspuchikiffe). Moltium, Botticher und Reddigau, Sozialdemoftraten, Nagis und Sinkhielmet baben den werftätigen Einwohnern des Mansielber Vandes die größten Hoftnungen gemacht für den Fall, daß die Segieung der Mansield-Ald Millionen gur Aufrechterhaltung ihres Unternehmens gewährt

#### Der Subventionsichwindel fracht gujammen

eitte belöglitgten Arbeiter bringen. Das kann und wird unter Manifellsmus nie anders Jein. Manifellsmus nie anders Jein. Manifellsmus nie anders den Angles Manifelden und dat geglaubt, wenn die Manifellsmus der Angles der Mehren beitern lassen werden mit wenigens under Erbeitsstelle behalten. Das ist eine gegriche hofinnung. Der Julammenbruch der kapitalstillstiften kitchalt ist nicht aufgubalten. Die Bergarbeiter müssen den much und die Erhöhung ihres Lohnes führen, das ist der nigter Reg.

Darum stellten die Kommunisten im Reichstag den Antrag, das die 63½ Millionen der Regierung, die aus den Steuergrossen der werklätigen Wassen Beutschland genommen wurden, den Mansfelder Lebeitern als Lohnerhöhung und den notleibenden Gemeinden zur Erföhung der Rohsschlächtschlierioge überwiesen werden.

tig itt es anders getommen. Sojialbemotreten und freie Gewertichaftler fiimmten da-lür, dog die Millionen in die Tajchen des fapitalijtijchen Musbeuters Wolff [toijen. Retionalogialitien waren für die Bereicherung des

Juden Wolff. Christliche

Chriftliche Zentrumspfaffen ftimmten ber Berelendung ihrer gewertichaftlichen Unhanger gu.

dist fommt, was fommen mußte. Ras die Kommunisten und ik KGC limmer norausgelagt haben, bricht jetzt mit aller Gewaft über das Mansielder Land, die neue Berelenbungsoffensive durch die Mansjelo-UG, herein.

#### Der neue Lohnraubplan

Der neue Lohnraubplan

In geheimen Berhandlungen mit den Gemerssichaften will

dieter Stahl einen 20—30 prozentigen Lohnraub

dieser Stahl einen 20—30 prozentigen Lohnraub

dieser Stahl einen 20—30 prozentigen Lohnraub

dieser Stahl einen Lohnrauben bei der Geheinen Jahre hat den Appetit der Unsbeuter gesteigert. Dabei abgemeinschaft einen neuen Schwindel zurecht gemacht. Nach in der Geheinen auf Grund der Geheinen Supferpreife die Berluste der Geheinen auf Grund der Geheinen Supferpreife die Berluste der Geheinen auf der Geheinen der Geheinen der Geheinen auf der Geheinen der Gehein

9 Millionen will die bankerotte Kapitalistenbrut ernent aus euren Knochen herausschinden. State damit noch nicht genug. Die letzten 6,5 Millionen Statisglichte berutzt die Mansfeld-NG gut "technischen Ber-tzterung" der Produttion. In den Bergwerken joll ein neuer

Anader jum Brechen bes Schielers eingeführt werden. Das bedeutet, daß die Aleuber und Ausschlagiahrer überliulfig werden. Jur Ergänzung dieset technischen Verbescherung werden ne ue Schüttelt zut ich en von 2 Meter Breite und auch größere Wagen eingeführt, dadurch werden eine große Angabl von Bahnern frei zur Entlassung die Bahnmeilterei will 4 neue Lochomotiven anlichaffen, 2 down sind sich da. Die Jüge werden vergrößert und es sallen zirka 80 Bremier weg. Auf der 9. Soble des Listumidhachtes find bereits die Bahnmalgen verstärft und vertgrößert worden, und man rechnet mit einer Einstützung der neuen Arbeitsmethoden dis spätestens am 1. Oktober. Bür den Wellschafach siehen dadurch 230 Aläuber und Ausschlagiagher und 30 Bahner zur Entlassung.
Aber durch die Einstützung des Knaders wird auch die Lage

Aber durch die Sinführung des Anaders wird auch die Lage der Häuer gewaltig verschlechtert. Der Hauer Durchschnittslofin auf dem Wolfschacht betrug nach dem Streit 8,14 Mart pro Schicht und ift je ht auf

## Große Delegiertenkonferenz am Sonntag, dem 12. Juli, 10 Uhr,

in Selbra, Reftaurant "Bur Tanne".

7,14 Mart berabgejunten, Jür die Arbeit mit dem Anader dart nur noch reiner Schiefer geliefert werden und die Mansfeld-Arbait der Geliefert geliefert werden und die Mansfeld-Arbait der Geliefert geliefert werden und die Mansfeld-Arbait der Geliefert und dein eine Schichtleben Male title entlässen. Abein die die nie geliefe Arbeitsbedingungen im gelamten Ersberabau wird auf den einselnen Betrieben jchon der drucklie und frechte Lohnraub durchgestührt. Die Walch in ein wer fit att (Saigerhättet) die Jühren Gelieft der die Arbeitsbedingungen im geliefert. Aber nur unter der Bedingung, das des Arbeitstemp der Belegichaft und Noternstalls soll der Betrieb an 31. Juli tillgelegt werden. Am Reising wert wird der Aussichus nicht bezahlt und die Rameraden mußten jogar das Material bezahlt und die Rameraden mußten jogar das Material bezahlt ein. Bei fallig gelöchte. Es hagelt nur in Exemptungen und Strafgetiel. Auf dem Clothfide Schacht, andernals soll der Betrieb littigelegt werden.

30 ult diese Schlanen und Verschlechterungen soll

der Betrieb stutgelegt weroen.
Au all biejen Schifanen und Berichscherungen soll das Ur laubsgefd um 75 Prozent gesfürzt werden. Auf dem Wolfischaft wurden bereits an Stelle von zehn Tagen nur noch fünf Tage Ur laub bezahlt. Die Kinder und Haussulage wird gänzlich der und Haussulage wird gänzlich bereitsgt.

Diefer gewaltige Angriff ber Mansfelb-AG auf Die Lebens Dieler gemaltige Angriff der Mansfeldells auf die Lebens-haltung der Verge und dittentschier fallt zusammen mit dem brutalen Angriff der 4 Kotverordnung. Der Kentenraud an den Junoliden murde bereits vom 1. Juli ab durchgeführt. Die Knappshaftstalle ist dantrott, sie ist an der Grenze ihrer Leifungssähigteit angelangt. Stellenweile murden in Mitteldeutschland die Knappsschaftsterien um 60 Prozent gelürzt. Im Socialische in die Nabenschaft 35 Mart. Am 13. Juli mirtfisch der Raub an der Erwerbslosen unterkühung aus. Diele Berelendung der Kentner. Innaliken und Erwerbslosen sührt zu einem unter träglichen Belastungen des Hausbaltes der Bergarbeitersamilien. Aber auch die übrigen Verfachte einer und der

träglichen Belastungen des Haushaltes der Bergarbeiterfamilien. Aber auch die übrigen Berichlechterungen an den Kriegsopfern, Berdoppelung der Juderstund Triebstofssteuerien Dahm. Die Erhöhung der Triebstofssteuerien Anderwerbeister Geisbe aus Eisleben geswungen, den wöchentlichen Andryreis von 10 auf 15 Piennig heraufzuleten. Die noch etwas beiser begalten Teils der Bergieben gesteuten der Wahrt und die einzelne Acht von 10 auf 15 Piennig heraufzuleten. Die noch etwas beiser begalten Teils der Belegichait, insblondere bie Ungertellten und Beamten werden noch von der Krisensteuer betroffen.

Diefer gewaltige Raubaug ift für die Mans-felber Bevöllerung unerträglich. Sie brangt die lette Familie in den Untergang, in Not und Elend, und bedeutet auch die Bernichtung des werttätigen Mittelftandes

#### Rann Mansfeld Itillgelegt werben?

Nann Audneten intereter bet der Schatterungen metden wiederum ein Geschrei anstitumen, daß die Mansselber Bewölferung sich diem furchberen Hungen beigem türchberen Dunger beugen mit sie, um die Mansselber Betriede auftecht zu ethalten. Sie werden das Selpenst der Betrieds killegungen an die Wanden, wie sie se sichon immer getan haben, um die Vergabeiter von dem Kannpse abzuschieden. Die gange josiafsiabiteiten. Die gange josiafsiabiteiten dewertschaften wird sich dem Ausspruch Bott ders zu eigen machen: "Wenn wir tiresten, wird die Bengamendt, und wir mussen den Familienvätern die Vertrede erhalten."

vätern die Betriche ethalten."
Auch diefen Schwindel muß die Mansfelder Arbeiterschaft entschlichen zuruldweisen.
Die Mansfelder Betriebe sind nicht irgendwelche. Der Mansfelder Aupfeterschau ist der einziglie ertragreiche Aupfeterschusgent innerhalb der deutlichen Grenzen, die Mansfelder Betriebe gehören zu den Iriegewöchtiglien Betrieben Deutlisten der feine werden auch werden nicht stillgelegt werden. Die Haupfeten und Artischplatien, der Maisultrag dering allein 1160 Zomen Batronen. Die Baurgeoiste fann nicht auf die Antreschrichten der Mansfelder Betriebe verzichten. Das müßen die Mansfelde Aumpelde Aumpelde Kumpelde Kumpelde Aumpelde Kumpelde Kum

daß ihnen das Gelchwätz von der Stillegung der Mansseld-Betriebe vergedt.
Die Verwirrungs- und Zersplifterungsversuch haben schangt begonnen. Schon vor 14 Tagen gestand Sauer vom WM sie der Verstellung der Verstellung der von der der von Wellingunert nicht, als er von den Kollegen befragt wurde, zu ertstern: "Das gange ist nur eine fom mu nit ist de Wache und der der von Allegen befragt wurde, zu ertstern: "Das gange ist nur eine fom mu nit ist de Wache und der Tarif sauft die zu die genender. An einer Zahltselkenversammlung am Sonntag gate Wöttiged den Anmeraden: "We ein erst die 29 Kopzent abgezogen werden, dass die geneg um Seldung dag zu nehmen." Nit besem der der der die Bergareiter von den Allewernen zurächgehalten werden, sold die Seckertiung des Kamples hinausgeschoben werden, die so zu spit ist.

itung des Kampies pinausgeindoch werden, die stat und Die Mansfeld-Aumpels werden sich von diesen längste enstarten Bertätern und Kapislatsfriechten nicht länger an der Nase herumführen kassen, dockern dem Kufe der Ko und der rosen Bertiebsräte solgen und in allen Betrieben sofort Stellung nehmen zum Abwehrtampt und Delegierte wählen zur Konferen zu am Sonntag, dem 12. Juli, in helbe Gunnels, dest bezag hab her Bergarbeiternerk

in helbra.
Mansselde-Kumpels, denst daran, daß der Bergarbeiterverband
im vergangenen Jahre D 11 em an n ins Mansselder Land holte,
um den Streitbruch zu organisseren. Diesmal ist es Goed bels,
der versuch, als prominenter Bertreter einer anderen Arbeiterverräterorganisation einen Teil der Bewölferung vom Kampse
jernzubalter.

#### Gebt allen Berratern die richtige Untwort

Gebt allen Zertaletn die eingliege Antwort.

Die bisheige Entwissung hat, gang besonders im Mansder Land, benvielen, daß es unter der herrichaft des Kapitalisse feinen Nusung ans dem Untergang in Vot und Gelen für Arbeiterflasse gibt. Allein recht behalten hat die revolumire Gewertschaftspopposition und die Kommuniftische Fartei der Aufseigung der Entwissung der Ammuniftische Fartei.
Australt der Kallen und Unterflügung geraubt, Kauftralt der Kallen und Unterflügung geraubt, Der Notruf des werkfäsigen Mittelflandes aus dem Mansfelder Cand an die Regierung ist ungehört verhallt.

verhallt.

Der Mittelstand, die Sejdäftsleute, die Angestellten und Besamten werden dei der Ketelendung des Proletariats mit in den Strubel des allgemeinen Untergangs hineingerissen. Ungeheure Altenvorräfte liegen auf Lagern und Speichern.
Aber die große Masse des Volkes hungert und darbt bei volken Schauer.

Der ganze Wahnsinn des kapitalistiden Systems liegt offen zulage. Der Kapitalismus muß sterben, damit das schaffende Bolk leben kann.

ang ous songtene Doit teven tann.
In gang Deutschland tämpfen die ausgebeuteten und unterbrüdten Massen immer gahreicher und immer entichlossener gegen ibre Bernichtung durch das Aoptial. Auf Zaulende von Gutern, im Auhgebiet, im Brautnohlenbergdau, in der Metallindustrie rüften die Proleten jum Kompfe.

rüften die Profeten jum Rompte.

Um 15. Juli marichieren die Erwerdslofen in ganz Deutschland gegen den Raub der Erwerdslofen in ganz Deutschland gegen den Raub der Erwerdslofenunsterfüßung und gegen die Kolverordnung auf. In einer gewaltigen Welle des Bostsfiturmes entwickel sich die Bolfsaction sur Arbeit, Brot, Freiheit und Cand. Mansfelder Bergarbeitet! Erwerdslofe, Kentner, Anvaliden, Angelielle, Beamte, Gewerdetreibende, was habt ihr noch ju perlieren?

Eure Gemeinden find bankrott! Notverordnung und Lohnraub sittat raubt euch die legten Exitenzinsglicheiten.
Rämpft unter der Tührung der Rate.

nub-Tittat raubt euch die letzten Egistenzmäglichteiten.
Kämpft unter der Jührung der RGO
Gegen jeden Psendig Cohncaub!
Gegen jede Berfchlechterung der Lohn- und Arbeitsbedingungen!
Degen die Massen der Arbeitsgeit mit Lohnausgleich!
Erfämpft euch die im vorigen Streit verlorenen Löhne zurüd. Kämpft um die Staatszuschüsse für die Gemeinden!
Gegen den Raub der Renden, der Invasiden- und Erwerbslosen die Notwerordnungsdisstatur und gegen den sachstelligen Lercot!

flischen Terror! en die fozialsaschischen und driftlichen Gewertschafts-

Für die revolutionare Cinheitsfront!

Jür die revolutionare Eingelisstont: Aus Kräfte ber ausgebenteten und unterdrüdten Bewölferung bes Nansselber Londes müllen geschlossen des Aumpfront sor-mieren gegen ben Houpfrich, die Wanselo-NGs. 30 bielen Forberungen müßt ihr sofort überall Stellung nehmen! In allen Bertieben, auf ben Arbeitsämtern, unter ben Kentnern und Juvaliben müllen diese Forbegungen noch ergänzt

werden. Möhlt sofort unter allen Schichten der werktätigen Bevölle-rung vorbereitende Kampfausschüffe und entsendet eure Delegierte zur Helbraer Konfereng!

## Abonnementsschein

"Rlaffentampf"	(d) ab	bie Settun
Name:	Betuf:	
Ort:	Straße:	
Betrieb:		



Freitag, ben 10. Juli 1931

## Bom Blatt ohne Bolt

Bom Blatt ohne Bolt
Ein Nasemeis und Kollege ber "Aolfsblatt" Rodetteure, die badd au sin gif vor dem Kolfe auf einen stillen Ort ores stoniden werden, beschäftigt lich seit einigen Lagen zellenschinden den konnterem Genolien K naut de und einer Ruhstandreile. Für jedes Redatteurschen einer Wargantmerim Ernsten glit es einen roten bösen K in der ich red, nämlich Sowieteruhland. Frech schützt er dem Kenolien Knauthe leine Spizel, die aufgehöhn ist und bei den Kinden einer Mattiglieder ber habe den Genolien Knauthe leine Grizel, die Genolien Knauthe dies Selden fragt, ob keinen schließlieder einer Genolien Knauthe beise belden fragt, ob keinen schließlieder der Konten die unschließlieder der Konten die unschließlieder der Konten ich eine fürfelbie der Verleiten der Konten die Leine L

Mir geben bem fleinen Morig aus bem "Bolfsblatt" einige

Grites Rätiel:

Then Raftel:

Ber kennt Ruhland beiser. Ein sozialdemotratischer junger Mann, der an einer Derop-Tanfitelle vorbeigeht und sich ärgert, daß es dort ruffliches Bengin zu kaufen gibt, oder ein deutscher Architett, der im Anapha-Anstitut Woselaus Gelegenbeit dat, sich von den Leitern diese Infitiates, die alle deutsch ihr ich von den Leitern diese Infitiates, die alle deutschlichen, lange und gründlich unterrichten und führen zu lassen?

3meites Rätjel:

Ber ist begeistert? Gin "Bolfsblatt", Redatteur, der in ichwarzer Nacht den "Grohausmarich" des mitteldeutschen Reichsbanners (aus Wagdedurg) in Gesamtiatte von 149 Mann auf 150 Mann obrundet, oder ein deutscher Künstler, der nicht gestellte, der Schalter von der Schalter von der Schalter von der Angendlichen, Profesioren, Erwenten und Rotarmitten in Wossau auf dem Koten Plat am Lenin-Mauscleum vorbeimarschiett?

Drittes Ratfel:

Borüber empört jich ein "Bolfsblatt"-Rebat. teur? Darüber. daß in Halle am 6. Juli 1931, gegen 20 Ubr. auf dem Bardopelig drei linnlos Betruntene vom disigisten nach Greaubeichen Wethoden mit Gummifrüppeln und einem Bolizeis bund tratitert werden, oder darüber, daß in Moskau am 5. Mai 1931 ein linnlos betruntener Kulat von der Moskauer Tilliz ohne iede Gewaltanwendung in einen Krankenwagen be-sordert wied?

Riertes Rätief.

Was lobt ein sazialdem ofratischer Redatteur mehr? Daß die deutsche Bolizei mit Gummilnüppeln bemaffnet eit, oder daß die russische Bolizei diese "Bolizetziehungsinstru-ment" nicht tennt?

Günftes Ratfel:

Günftes Rätsel:

Bo ift Strof ged bot of hen worden? Auf dem sajaldemotratischen Parteitag 1931 in Leipzig, der die Notverordnung,
wahrlichnisch wegen Hochwolfergelade, überhaupt nicht diskutiert
dat, oder in der Nienarischung der tullsichen Rommunitischen
Partei, die der russischen Regierung den Auftrag gad, alle Vorbreitungen für den 1932 zu beginnenden Bau einer Moskauer
Untergrundbahn zu treffen?

Sechites Rätfel:

Schites Raffel:

We : ift d'ummet ? Ein Wolfsblati"-Redalteur der die gigantische Ausbauckeit des russischen Mittionenvolles degetiert, oder ein Architect, der auf eigene Kolten nach Auskand fahrt und jeht in Halle eigene Jatos und Erledutife is schiedert, dass eine Juhorer ein mahres und aussichtigteithes Bild der russische Mer-daltussische Ausbalten?

Bir bitten unfere Lefer, Untworten auf obige fechs Fragen an bie Redation des "Klassenfampf" einzuschien. Die Einsender richtiger Antworten ethalten je ein Originalsoto Knauthes, auf-genommen in der Sowjetunion.

#### Nochmals: Technifcher Betrieb bes Staditheaters

Wir erhalten von einigen Arbeitern im tednifchen Betrieb Stadttheaters folgende Buichtift:

# Sobald das Geld im Rasten klingt .

Ragi-Offenfive auf die Taichen der Rieingewerbetreibenden — Geid für den Rampf gegen ber Bolfchewismus — Schnorrer-Könige des Dritten Reiches

Ratifeld fann niemand, der diefer Bartei beitritt irgendmelde Garantien für arische Ubstammung, Richtzugehörigteit au
Freimaurerlogen ober irgendweisem "Gebeimbinden" (Jemedunde find wohl damit nicht gemeint?) abgeden. Den Razis it es ja im Grunde genommen auch vollig schuuppe, ob durch die Ubern ührer Witglieder echt arisches Siut roll, oder nicht. Bas auf alle fälle ralien mus, das sind die Austern. Der "Mitdatigtat" der Reundrömmlinge ind also angesichts der Riesen pleite der Razis feine Schranten gesett.

Der belannte günftige Bind hat uns auherbem noch sassenbillige auf ben Vedationstilch geweht. Den Kroleten in der Raipparte ist mur onzureten, biet Dokumente gründlich unter der erfärung mit betra liche erfärung werdenen. Dige Auf in ab meerfärung mirb jett allen erreichbaren Kapitalitien, vor allen Dingen aber den fielen Rauffeuten und Gewerbetreibenden ins haus gebracht. Die Razis fönnte je den Einmand erbeben, dog biefe Aufmanmertlärungen von allen Mitgliedern unterschrieben merben mighen. Schön, was sogt ihr Razis-Profeten aber zu sossenden Dotument?

"Sodesunterzeichneter erflärt sich hiermit einverstanden, daß er als Geschäftsmann dien. Gewerbetreibender durch die Ortsgruppe halle (Saale) der NSDAP auf ein Jung bis 1 taufgenommen wird, welches namentlich den Parteigenolien der Nationaliozialistischen Deutschen zurchester und gutgesinnten Deutschen zugestellt werden [6, um dieselben zu veranfassen, siere Geschäfte i un lich sie bei unseren Parteigenossen zu fäligen.

Die Krönung dieser nationalsgialistischen Schnorrerei et aber durch ein weiteres Schreiben erreicht, das eben-ls allen Kleingewerbetreibenden zugeschicht wird und josgenden

"Opferring"

3ch erfläre mich hiermit bereit, die Ortsgruppe halle (Saad der ASDLP durch eine laufende monatliche Beihilfe in zö ort. RML in thren Beitrebungen, den Marzismus ur Bolichem is missus ut allen Mittelan zu betämpte

und die schaffenden Areits aller Berufe zu einem nationaln und spischen Staatsgedanken zu erzieden, zu unkerstüden.
Ich din damit einverstanden, daß durch die Beauskragsen der Ortgaruppe der oden bezeichnete Beitrag in den ersten Lagne eines seden Monats bei mir ab ge holl wird.
Zeher Richingemerkerteische soll also allmonatisch eine sinanzisch Beihilse (menn möglich eine recht hohel) an die RSDAP adhührn Der bettresende Betrag mird von den beraven Incanteruzisch sogen in den ersten Tagner eines jeden Monats adscholt.
Sodald das Geld im Kalsen stingt, der Nazi dem Marzismus am die Kelie springt!
Diese rofismierte und schmuszige Geldschorrerei deutweiten die Korryston und die politische Kerchommenket im Kager werden WSDAP am allerdeutlichten. Die käuslichen Subiette der RSDAP abden aber mit ihrem "Oppertugt ein großes Glick. Das Schredgepunt des Bolschemismus zieht dei Wassen richten under Ju de

ffentliche Studenten-Versammlung Freitag, den 10. Juli, abends 8 Uhr, im Oesellschaftshan, Leipziger Straße: RASSE ODER KLASSE? Referenten: Dr. Hermann Dunker, Dr. K. A. Wittloge Freie Diskussion — Studenten und alle Werktätigen sin eingeladen — Eintritt 30 Pfennig an der Kasse

ftiegen. in Söh Sanier

limonal 35 Brot über bi

Obwoortiden Ministerpound ab lin Roub der Bestanderteil. glänzenbe Roubaipe ist nach und Speuden Collen Steat

fromaufus pfennig all Wucherpfen würdige An zu haben, Kriminalpe

Die 5

Erfenninis, daß der Marzismus und der Volldewismus nich anderes bedeuten als die Herbellührung einer Teleülfchafisordnung die allen Menichen eine gesicherte Zebensezistenz garantien. Marzismus beist Eurz des Kapitalismus. der Annyl der Angleie gegen den Warzismus, den die Kleingewerbetreichen finnagieren jollen, dien tele Erfaltung und Ketrebligung desielden Kapitalismus, der den Mittelstand ruiniert und in da größe Eleid den inneinteile. Took die Kleingewerbetreichen kapitalismus, der den Mittelstand ruiniert und in da dazu die finnagielle Pleite, organisorliche Pleite und nun nach dazu die finnagielle Pleite. Das sind die Houptkennzeichen der Wölden. Der politische Bantrott und die innere Zeichsung iressen, die der der Verleichen fich der Nochmanischen der höhlichen fich unter den Fahren das som munismus zum Anmyl gegen das mörderische fapitals stilfe Sossen zu eins mus aum Anmyl gegen das mörderische fapitals stilfe Sossen zu eins mus aum Anmyl gegen das mörderische fapitals stilfe Sossen zu eins mus aum Anmyl gegen das mörderische fapitals stilfe Sossen zu eins mus aum Anmyl gegen das mörderische Leitenzeiten zu eine Angleich der Leiten zu eine Angleich der Verleich gestellt der Verleich der Verleich der Leitenzeitstand der Verleich der Verle

Zahlen, die von Hunger und Elend sprechen

Halle in der Statiftit — 10.632 Fürlorge-Unterftüte — 23 Selbstmorde von Januar bis Mär Die meisten Wenschen sterben an Altersschwäche und Lungentuberiose

Der neueite Bierteljahrsbericht des Statistischen an Der neueite Bierteljahrsbericht des Statistischen Amtes der Stadis da ile bringt gablreiche Vergleichsbaten aus der Bewegung der Beotlerungs und der Soglat, Wirtsgates und Berweitungsitatist der Stadischen Schaffen in Berweitungsitatischer Stadischen Jalle.

Im Berichteveitelische (Januar-März 1981) And Sie Se en gelöhössen worden ergenüber 363 im gleichen zeitraum des Vorjahren. Bahren des von belein 363 Se en 113 keine eigene Wohnung bezogen, haben von 317 Sehn des eisten Biertelighres 1931 nur 26 feine eigene Wohnung genommen betommen.

Bei den Geburten ift der ftarte Rüdgang auffallend; ftatt 982 Lebendgeburten (im 1. Quartal 1930) find nur 787 im gleichen Zeitraum für 1931 zu verzeichnen.

Son biefer Differeng entsallen 119 auf Die ehelichen Geburten. Der Familiennach wuchs ging im legten Jahr besonders gutud.

gutud. Der Tod hat 852 Perionen weggerafft (gegen 806), unter ihnen teelen die Krantheiten des hohen Ulters hath hervor; Tubertuloje, Ultersich mäche, Krebs, Gehirn-lchlag weisen als Lodesurlache fämtlich erhöhte Jahlen auf.

Bon Januar bis Dar; 1931 begingen in Salle 23 Den-ichen Gelbitmorb. (Davon 8 Frauen.)

Unter ben wirtschaftlichen Benölferungsvorgängen ist auch n Aufstieg sichtbar; lowohl Juzug und Fortzug haben ber Stadt nen Gewinn gebracht.

Die tataftrophalen wirtigaftligen Berhalt. niffe mirten fich naturgemög überall aus.

3ahl ber vom Gurjorgeverband Salle unterftunten Ber-t von 7943 Ende Darg 1930 auf 10 632 Ende Marg 1931

Diese wenigen Jahlen aus der amtlichen Statistif der Stadt Halle zeugen von einem undelheriblichen Elend unter der werk-tätigen Beoffetung. Ju na him der Ser Seterblich etel Rückgang der Gedurten — das sind Tatsachen des zunehmenden Zertals der Bürgertischen Oddnung.

#### Woran fterben Die meiften Menichen?

Sehen wir uns die Statifit an Lon Januar bis März 1981 It ar den in Holfe (Die eingestammerten Jahlen beziehen fich auf dos erfie Bietztelight des Borjahres). In Alters schapen fich auf des fich Verionen (davon 4% Frauen). Un Tubertuloje: 87 (59) Verionen. Un Lungenentzich dung un fold (81) Verionen. Un Lungenentzich dung un factobs: 98 (25) Verionen. Un Lungenentzich dung un Krebs: 98

(85) Perionen.

Die meisten Menschen sterben in erster Linie mit an Lungentuberkulose und Lungenentzündung, also an der Prosestatiesfrankeit. Die Aubrif: "Alliersichwäde" wird bald rapib in
die Höbe steltern. Denn auf Grund der Auswirkungen der leigten Koterotoduung, nach dem unerhörten Uniterstüßungsraub an den Annenkenten, Ausdieben use, werden kalon ich mehr Menichen an "Alstersichwäche" — richtiger gesagt an Hunger stelben.

igen an "Micksignünde" — tigniger gegagt an yung ek ierden. Malsenhunger und Malsenkierde, das meden die "Gegnungen" der Achterordnungen der Krüning-Keglerung sein. Hungeraualen und Toderstäcken.— das ilt es, mas die sozialdem okratischen Kolksverbiecher und haben schieden und Angeliellen zumuten.

Maffentampi gegen Massennot!
So sautet die Harole aller kassenwisten Arbeiter und Arbeiterinnen, die nicht willens find, reftlos im Elend zu verfinken und den Jungertod zu kerben. Der Notverordnungspolitik und ihren Berteidigern, den Faschillen, den verkommenen SPD-Füh-

## Unterbezirkskonferenz der Roten Hilfe

bes Unterbegirfe Merieburg am Conntag, bem 12. Juli, porm. 10 Uhr, in Derjeburg. Lotal "Stadt Leipzig".

rern, diesen Kettenhunden der Bourgeoisie, gilt der Kamps aller Rotseidenden.

Maffenmobilificung jum 15. Juli, dem Reich ser merbi-of en tag und Kampfing gegen die Hungersaat-Berorduung, fi jest das Gebot der Stunde, Muttelt überall in den Betrie ber und auf den Stem per fit eilen die Jungernden und Ro-leidenden auf! Kampf gegen Junger und Rot, für Arbeit und Brot!

### Beitel von Mudersbach doch verdonnert

#### Das neue Mitteldeutsche Echo enthält:

Sallifde Fürforgeffandale -- Brofeffor Camoilowitis (Beningrad) über Die Arttisfahrt Des "Grafen Zeppelin"

- Bas ift freie Liebe? Das Braune Saus in Salle - Gine Revolution por 5000 Jahren und viele Bei träge mehr.
  - Aus dem Geschäftsverkehr

Der heutigen Auflage bes "Klaffentampi" für Zeig und nahere Umg, liegt elt Profest der detannten Firma Errumpi-Lenhoft, Seig, Bendicheftrage 5, bei, ab welchen wir unfere Lefer befondere aufmerklam machen.

Diplome und golbene Mebaillen. Die Gunminorte fromm auf gelben Mebalden.
Die Gunminorte fromm auf ein weilne Aggenet und Berlin-flebrichs
befchiltzen ich vormissen mit ber gentlatten ber in ber gannen Welt is
glich befanzier und begebren Spraidmerfen fromm Art. Die Gutlich
glich befanzier und begebren Spraidmerfen fromm ber die Gutlich
glich befanzier und begebren Spraidmerfen genem Berbeit
glich befanzieren. Die Gunnisserte Fromms Art bebeden eine Beben
auf ben Konttnert. Die Gunnisserte Fromms Art bebeden eine Beben
mit der God Dundsmerker. Allein bas Zerosin ker Schleitlängen
Billignichet und der Bertieben bestehe der Gertichte ber Lechnisse
Billignichet und der Bertieben bestehe der Gertichte ber Lechnisse
mit den vorhanderen, der Glodenmen neuen Welcheiten den mittegil
Gintichtungen bem Freiseben lagen immer in ber erken Neibe au fleien.
Anbeitigen Serbruckeren durch den Kondon-den mitteligen den der den den der der der dungen dus, Betriebenfingen immer in der ernen Reine zu d Millionen nollese dumminisonen werben allebeitig ben (den Nerbrungkern durch den Haddenbeit ausgelicht: In ist der Jeftem Armans Wit des handen der erhölten, der te norden ist. Die Stumminische Frammen Mit beden aufset namming für der weistliche Annicht dere gebeliche bereit mit und geleine Medicilen vertiegen der den der mit und geleine Medicilen vertiegen der mehr mit und geleine Medicilen vertiegen der mehr mit und geleine Medicilen vertiegen der

## Din wind deed Douttur!

Sonnabend: Bei lebhaften Befrminden unbeftandi mit einzelnen Regenichauern ober Gewittern, Temper wefentliche Zenberung: mittags etwa 20 Grab.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-16691561019310710-12/fragment/page=0006

# Handballmeisterschafts- und Fußballauswahlspiel

kommenden Sonntag, 12 Juli, von 13 Uhr an, auf dem Stadion am Gesundbrunnen

## Arbeiter-Sport Die Staletten des internationalen Stern-laufes in Berlin eingetroffen

laufes in Berlin eingetroffen
Wie wir erfahren, find in Berlin am Sonnabend und Sonntag die Stafetten des Stetnlaufs eingetroffen. Als erfte Stafette
errichte die Etafette aus Kopendagen, die ihren Weg über
Samdung nahm, Berlin. Als zweite lief Tifft über Stettin
und Bernau ein. London hatte den Anfalus berngalt, doffie aber
die Stafette aus Amsterdam mit den Anschusstenten aus
dem Rubrzeibeit über Jannover, Braunischweig, Magdedurg als
den Roburgeibeit über Jannover, Braunischweig, Magdedurg als
der nach Rettin gebracht. Als letze Ctafette tur Bechagte und
Berlin gebracht. Als letze Ctafette tief die Schweizer über
Roben, Müttlemberg und Sachsen am Sonntagnachmittag in
Berlin ein. Ilederall war ein starter Eiser ber echnetze und
fleschen Die Schweizer Genossen sich einer einen Sportler
einen roten Wimpel mit der Aufschrift "Basel-Berlin". Auch
die Stafetten, die durch das Landsegebiet Mittelbeutsschaft
und ber Laseitete aus Karis, troh der goden Schweizisten bie
pu überwinden waren, ein. ju überwinden maren, ein.

#### Begirt Beihenfels

e - Leind ichen meh uttermitte [32160

Rüller raße 5

piele

reigang raße 59

ei u.Wurs echner, uptftr. 5 ne 20ürft

kung den KWITZ

witz 2

Rartt 4

nzeige irkung

Rasberg 1—Theihen 1 3:2 Ein Spiel, wie es sein sollte. Tempo, mächtige, toloffale An-ftengungen auf beiben Seiten — und boch immer fair. Mit bielem hochinterssinaten Spiel binterließen beite Nannschaften ben besten Eindrud. Ein Unenschieben wäre gerechter gewesen.

den dejen Eindrud. Ein anenigieden dase geregter gewesen.

Taucha I-Arceficau 1 8:1
Mit diesem Kelustat beweist Taucha aufs neue seine glänsende form. Ar. wehrte sich verzweiselt, konnte sedoch den sarbe fragen seinen Widerstand beisten.

Jerbau 1 sonnte edensfalls über Zeich triumphieren. Dier ist ist die diese den sonnte seine sich basielbe pu sagen.

Union 1 sieß sich von Raumburg mit 1:0 schlagen.

## 931 Beihenfels—Leipzig-Anauttleeberg 1 1:5 (1:3)

Alle für Sonntag, ben 12. Juli, abgelchloffenen Spiele tomen jum Austrag. Das verhängte Spielverbot ift infolge bes pactafiade-Berbots aufgehoben.
Die Spartenleitung, 3. A.: Frig Juch.

#### Jubballparte Begirt Beibenfels

Teon mehrmaliger Aufforderung find bis jest noch feine Mel-bungen jur Serie erfolgt. Die Bezirkspereine werden erstückt bis 11. Juli lotgende Medung absgegeben: od Ungadi der Mann-scheiten; b) Rieidung; c) Lotal und Plan; d) Teseion. Die Aussisselbungsspiele um bie 1. Riasse beginnen bestimmt am 19. Juli. Die Zermitnifisen sind beteuts vorössentlichten.

Albert Solgichuh, Friedrich-Chert-Strage 34.

## Jubballparte Begirt Eisleben

Börlen- und Prüfungspielet, Sonntag, den 12. Juli.

50 154 Ude diesen gab-Omdert 330

50 154 Ude diesen gab-Omdert 330

50 154 Ude diesen gab-Omdert 330

50 155 0 Glossen au. Dernacht 3

50 155 0 Gl

Juhadliparte. Bezirf hale.

Sie Bereinsanstünde erdellen heute zu den Spielen im Sonning auf dem Stadten Werestellungen und der Stadten Werestellungen und Stadten Werestellungen und Kindellung der Stadten bei Stadten bei Stadten werden. Die der Angelein der Stadten bei Stadten bei Stadten der Stadten der der Stadten der Stadten

## Der Zusammenbruch der Antlagen gegen die Spartatiadeplatettenträger

62 Blatettentrager vor bem Sonellgericht - Die Angetlagten freigelaffen - Berfahren vertagt

Spartatiadeplafette verkandigt murbe. Mit Richt brachte Dr. Litten gum Ausbrud, daß bas Berbot ungefesmäßig fet. Bezeichnend find die Ausführungen des Staatsanwaltes, die babin gingen:

"Die Spartatiade ift als politifche Beranftaltung anzuleben, weil fie von Arbeitersportlern durchgeführt wird."

## 3wölf Jahre Arbeiter-Jukball in Greppin

Im Just biefes Jahres seierte ber Sportverein Fortuna seit Zentralberein Fortuna sein mit ihr mit ficht gentralberein Fortuna) sein amölffichriges Bestehen. Während ber annen Moche fanden die Speise auf zum Maßen sant, die großen Erfolg sir untere Bewegung brachten.
Die Wochentagspiele seiten sich wie bolgt zusammen: Montag: Greppin Augend-Sandersdorf Jugend 3:1; Greppin 4—Sandersdorf 4 4:3.

Dienstag: Greppin Schüler—Sandersdorf Schüler 0.6; Greppin 3—Sandersdorf 3 2:2.

pin 3.—Sandersborf 3 2:3.

Mittmoch: Greppin Alte Heren—Sandersborf Alte Heren 4:2;
Mittmoch: Greppin Alte Heren—Sandersborf Alte Heren 4:2;
Greppin 2.—Sandersborf 2 0.0.
Donnersborg: Holgweißig 1.—Sandersborf 1 1:3; Holgweißig Sportleftinnen—Sandersborf 1:3; Holgweißig Sportleftinnen—Sandersborf in Sub dem Geleich von Anfalle der Heren Sandersborf wäre au berichten: Gleich von Anfalle an flotten Spiel. Da Sandersdorf etwas ach Teiler ans Holgweißig famptie auf dem Aufleh erteilen. Holgweißig famptie auf dem Aufleh fondersborf und geden. Bis gum Schuß dem Sandersborf noch gwei Areffer erzielen.

Aretias: Homboall: Greppin 1.—Senis 1. 1. 2.

Mittel Anders der Greppin 1.—Senis 1. 2.

Mittel Anders der Greppin 2.

Mitte

Breitag: Handball: Greppin 1-Jefinig 1 1:8. Fußball: Schügen gegen Athleten 1:2.

#### Sonnabend auf dem Breugen-Plat.

Sonnobend auf dem Preuhen-Plat.

Bezirtseif gegen Eilendurg 2:7.
Da Zeipzig nicht erschienen war, wurde unfere Mannichaft gegen Reibedurg aufgestellt, und wir waren gezwungen, in leister Stunde noch eine Bezirtseif gegen Eilendurg aufzuftellen, die hir Beites bergad, fonnte fich aber gegenüber der technischen Mannichaft von Eilendurg nicht über Ableit daber gegenüber der technischen Mannichaft von Eilendurg nicht über Nachler balten. Die shoß Vileberlage murde ehrenvoll hingenommen.

Am Abend fand noch ein Kommers statt, welcher gut besucht war. Die sportlichen Leiftungen standen auf hoher Stufe.

#### Spiele vom Sonntag

Greppin 3-Reibeburg 3 1:0 (0:0); Greppin 2-Reibeburg 2 2:1 (2:0); Greppin 3qb.-Reibeburg 3gb. 5:1 (2:1); Greppin 4 gegen Eilenburg 4 1:2(0-0); Greppin 5duiler-Eilenburg Schüler 6:3 (3:0; Bolgweißig 3-Bregich 2 3:0 (2:0).

Sandball Greppin 1-Reideburg 1 4:9 (1:5); Jefinit 2-Reideburg 2

oreppen 1- 1. 165.5 (2:4).
Rachmittags 1 Ufr versammelten fich die Sportfer gum Umgug, woran fich girfa 450-500 Sportfer beteiligten. Auf bem Festplat

hielt Genosse Schmidt die Ansprache, wobei er auf die Bebeutung der toten Sportsewegung hinwies.

Die Rachmittegsspiele
Greppin Alie Sportser-Bebeurg 7:2 (4:0); Holyweisig 2 gegen Presich 1 9:0 (4:0); Calbe 1—Keibeburg 1 4:10 (1:3); Destaut 1—Leipsig 1 1:6 (1:5); Greppin 1—Eisenburg 1 5:4 (1:2); Destaut 1—Leipsig 1 1:6 (1:5); Greppin 1—Eisenburg 1 5:4 (1:2); Destaut 1—Leipsig 2 (1:1).

Unter Leitung des Schstis gertsmid stellte sich Greppin in gegen Eisenburg, welche gleich piesstat sind. Auf und ab geht der Haufte der Knannschaft sinde kan der 25. Minnte zum erstemmal einsenden tann. Dann gelinge Eisenburg der Ausgleich und turn vor Habseit der zweite Teiser, And der Habseit dieselch Spiesweis. Greppin fann zum Schluß als glädticher Sieger den Plag verlassen.

## Schach

Bearbeitet vom Arbeiter-Schachflub Salle Broblem Rr. 43 b'Orville.



Beiantworflich: Bruno Rothe, Halle, für Politik. Lotales und Beilagen; Balter Berner, Tagewerden, für Proving; Kurt Kühn, Merfeburg, für Betriebe und Gewertschaften; Arthur Burtect, Hale, für Anseigenteil.







Basken-Mützen Basken-Mützen

Steppdeden

## Reste

teils bis zur Hälfte des aus gezeichneten Preises

## Leinen- u. Baumwollwaren

Weiße Bettbezüge gestreifter Satin, tertig genäht m. Kissen-Bezug jotat 8.50 5.75	4.50
Weiße Bettlaken	1.35
Weiße Gesichtshand- tücher Halbleinen, Jacquard jetzt 0,85 0.68	0.48
Carierte Wischtücher	0.09

## Damen-Wäsche

Damen-Hemden	0.45
Damen-Nachthemden	1.35
Kunstseidene Unterkleider	1.28
Kunstseidene Schlüpfer	0.75

## Trikotagen

Herren-Beinkleider gute Mako Qualität jetzt 1.65 1.35	0.88
Herren-Netzhemden	0.48
Damen-Schlüpfer in vielen Farben Jetzt 0.00 0.68	0.45
Damen-Bade-Anzüge moderne Ausführungjetzt 2.75 1.75	0.98

## Damen-Hüte

Flotte Kappen	0.48
Jugendliche Glocken	0.95
Frauen-Hüte kleidsame Formen jotat 4.50 2.25	1.65
Eleg. Hochsommer-Hüte	2.25

Das neuzeitliche Großkaufhaus Halle an der Saale - Marktplatz 3-7

## Kleiderstoffe

Wasch-Musseline große Musterauswahl Meter joint 0.35 0.32	0.27
Wasch-Musseline woll-Imitat., apar e neue Muster . Meter jetzt 0.55 0.48	0.39
Beiderwands Streifen u. einfarbig Meter Jetat 0.80 0.75	0.43
Wäsche-Batiste in vielen Pastellfarben Meter Jotat 1.20 0.75	0.48
Tweed-Stoffe für Kleider u.Pullowers Meter Jotat 0.65 0 55	0.48
SchweizerVoll-Voiles % / 100 cm druckt, aparte Muster Meter Jetzt 1.50 1.25	0.72
Weiße Schweiz. Voll-Voiles	0.88
Reinwollene Musseline	0.88
Kunstseidene Voiles bedruckt, moderne Muster 98/100 cm breit Meter jetzt 2.85 2.50	1.95

## Herren-Artikel

Selbstbinder	0.25
Wochenend-Hemden mit Krawatte	2.15
Herren-Mützen	0.95

## Damen-Mäntel

2.95
5.9
6.7
2.50
3.7
8.50

## Damen-Kleider

Garten-Kleider	1.85
Sport-Kleider aus Trikoline. in schön. neu. Farben jetzt	3.75
Voll-Voile-Kleider in aparten Mustern mit Glockenrock jetzt	5.90
Frauen-Kleider mit langen und kursen Aermeln, modern garniert . jetzt	6.95
Sport-Kleider aus kunstseidenen Doupion in zarten Parben jetzt	8.50
Komplets "Die große Mode", aus apartem Voll-Voile jetzt	12.75

## Ganz frisch geschlachtet Hühner ohn. Darm 1914. 105 Pt. Schweine-Nieren 64 per Prima Rauchfleisch 88 pr Schweineschnitzel 108 pf. A. Knäusel Butter, Wurst, Fleischwaren

# Polizeimeister Tagejeff

Der Sittenpaß ht russische Augele

Der Lockruf des Goldes

Zeitzer Farbenhaus Neumarktstr. 12 Billigste Bezugsquelle für Farben Lacke Tapeten

Sie sind noch nicht alle

die schönen billigen Schuhe! Eilen Sie, ehe Sie zu spät kommen

Saison-Ausverkauf	nur noch wenige Tage
Damen-Spangenschuh, farbig v. M.	4.50 an
Damen-Spangenschuh, schwarz v. M. Herren-Schnürstiefel, schwarz . M.	4.90 an
The state of schwarz . M.	0.23

H. Wiebach, Schuhwaren en gros en detail Halle a. S., muz Kl. Ulrichstr. 11/12

Für die Schlußtage bis 14. Juli

20% Extra-Rabatt

auf die schwarz gezeichneten Ausverkaufs-preise bei sämtlichen Anzügen und Mänteln

1350 1950 2750 3300 3900

Sensationell

Ausverkaufs-Sonderangebot in Herren-, Jünglings- und Sport-Anzügen aus nur besten Stoffen:

Serie II Serie I Serie III 1775 2775 3775

1Paster Leibchen-Hosen 28 y verschiedene Größen, 68 3 48 3

1 Posten Kieler Knaben-Anzüge verschiedene Größen...3.75

Halle (S.), Leipziger Str. 85 Merseburg — Eisleben

Der Wegweiser zum Käufer ist der "Klassenkampf"







Bettenhaus Bruno Paris

Taglin f. Fleifd u. Buritwaren

Ronjum-Berein Bittenberg f. Wille Lieferant bes Ronjum-Bereins



Deckon 2.85 2.25 2 -1.75 1.34 Schläuche 1.25 110 -95 -48 Ketten . 1.50 1.25 1. -98 Pedale . 1.35 1.25 1 - Schutzbiech-Garnitur . -40 Lenker . 3 -2.75 2.25 2 - Stoßtedersattel 3.65 3.25 3 - Serensee kompl. . 1.25 - 3 Simil.and.Traitreile ebenfalls enorm blit

Ersatzteile:

ranke jetzt Königstraße Nr.83

## Das gute Sonnensalz feinkörnig und stets fließend

gehört in Jeden Haushalt

Das Bergleichsverfahren über bas Bermögen bes Allgemeinen Ronfi alle u. Umgegenb e. G. m. b. D. in Solle a. G., ift bei Beftätigung gleiche aufgeboben worben.

## Bekanutmachung

2001 Merieburg — Mojien Z. u. S. Aloffe — 2002 Mejfen—Merfeburg Z. u. 3. Aloffe 
Altimode, Connachade und Counting 
Altimode, Connachade und Counting 
14.50 ab Merfeburg Wolfen ab 18.50 ab 19.00 
14.50 ab Mejfen ab 18.50 ab 18.50 
ab 14.20. Merfeburg an 14.41. Sau 2022 bat in 18.00 
ab 14.21. Merfeburg an 14.41. Sau 2022 bat in 18.00 
ab 18.00 ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00 
ab 18.00

## Gegen Hühneraugen,



Ornhaut. Schwielen und Margen empfehlen taufende von Mersten das einigen garantiert ficher
wirtende Kuffrei-Pfalter. Gest ift das in bei die
Gelbenfrumpf, frögt infolgebeffen nicht auf umd derid
und nicht und weird bestähle mit Mortliebe von Damen
getauft. Zei richtiger Annendung tann das Kuffreipfalter infolge der zähen Klebfrein inmelse perutifieober am Eirur pfe feiffleben. Dei Richterfolg gehe
be Aufrei, Kachrift unter Garantie von 1000 Marf
ben bellen Raufpreis gurüf.

Dazu gereis 1 Zeutel

Neuer Preis 60 Pfg. Rufirol Justade - Gals im Werte von 15 Pfg.

#### Stadt .Theater Das sind Konsumpreise!

	_			_	-
Gemahlener Zucker		. Pfd.	1. 3	5 Pf.	20
Salz		. "			
Sonnensalz in Paketen			. 1	3	
Vierfruchtmarmelade			Pid.	50	PI.
Pflaumenmus				35	
Runsthonig				10	"
Bratheringe		. 1-Ltr.	-Maco	65	"
Hering in Gelee	•		-Dose		
Delsardinen		Dose 2			"
		DOSE Z	O L.	33	
Bier, Pilsener n. Caramel					
Volimiich-Schokolade		100-gr.	- Idiel 2	22	

5% Rückvergütung auf alle Waren! Ronsumverein für Wittenberg u. Umg

## Immer tiefer hinab

Die alte, früher gut fundierte Firma Gulbenpfennig, nic, in Graffurt, die ben Bertried Staffurter demi-re Greggemile übernommen bat, ift machungsichungeigerigfeiten ge-en und bat das Bergleichsverfahren beantragt.

Die Siegen-Solinger Gufitoh MG in Frantleben zeigt ihre Gillegung an, "folls fich die Berkatiniffe nicht bessern sollten".— Die Berkatiniste werben fich nicht bestern, im Gegenteit, Die Birte-ftogistrite hat ihren Tiefpunkt noch nicht erreicht.

isalistrile bat ihren Tiefpunkt noch nicht erreicht.

3a. Schönebed war Lereits im Boziahre ein Defigit von 283 000 Mert nochanden Das Defigit in der Finischen 2000 Mert nochanden Das Defigit ist in der Finischenzet geitern. Die Kegterung dar nun einen Figitals zur Eitzerfetzer in Höben 200 Kegterung der nicht der Kinsteller Verluch zur in Höben der Stadtlinungen wurde vor einiger Zeit bereits mit der Verlere gemacht. So datte sich aber sehr bei dah berausgestellt. Dah der urtidgehende Konstum nicht eine Mehreinnahme an Steuern, sender einen Küch an zur Kolge batte.

Tros gäntliger Wilterung ist im Juni d. 3. gegenüber Juni 1930 der Ublag in fünstlichen Mineralwössen (Setterwösser) und Braufeinnahme um So Arogent, in natürlichen Mineralwösser und Schanterschifteuer, die die kobelsteten Gertante in einer Messe voren, das deren Unschaftlung weitelten kineralwösser und Schanterschifteuer, die dere Unschaftlung weitelten Kreessen und Schanteren.

## Roubair vor dem Endlieg

- wenn umfangreiche internationale Solidarität

- wenn umfangreiche internationale Solidarität Dowobl die resormistischen Gewerschaften, getreu ihrer verröteischen Frazis, nach dem Bernittlungsvorschigt des französsichen Binisteprasidenten. Devo al (Rohnabbau in Naten von 1 Krozent umd ab 1. September 3 Prozent) zur Wiederaufnahme der Arbeit in Kou da aiz aufriefen, verdaret die Arbeiterichaft entsprechend der Beitung des revolutionaten gentralen Etretfonttees weiter in Greit. Ein teilweiser Nüdzug der Unternehmer wurde der dianzunk kampleshaltung der Tertilardester bereits erzumgen. Die Reubelzer Arbeiter wollen aber ganz siegen. Die materielle Noti ihr nach dem langen Etreit sich groß. Die Ausbeltnetstügungen und Spellungen sind umfangreich, aber noch nicht gemigend. Die deutschen Kollegen müssen durch Solidarität umd hisfeleistung den reiten Siege reringen besten. Das internationale Biro umd die Reichgeleitung der VII birten um Spenden auf das Politikectlonto Rr. 76 806 Georg Dünningbaus, Kerlin. Zeich net auf die Sisten der VIII.

#### Unfall ober Berbrechen

Am Sonntag nachmitage Walervengen der Pischrige Gerber Dele und der 18jährige Maler Buderpringenig aus Surg eine gabrt aus einem Boot Boot der Det der Schollen d

## Wie die Internationale Genossenschafts-Allianz um Frieden "tämpft"

ober, wie es in der Kesolution beist, eine "Unterkreichung" der abstoluten Rotwendigsei der Khröffung, damit diese verweitigt und "der Friede unter den Nationen" geschoter wird. Es sit wohl nicht nölt, des ber kreieren auszulühren, daß diese pa zitistische Schmus ausschließlich auf den Betrug der Aglie, auf die Khenkung des wachfenden Wiederlands der gescheiteten und beraubten Massen gegen ihre Unterdrücker gerichtet ist. Die Allianz sowen in die die Angene der geschoten Andlein auf, einen lostenuntigen Kampf gegen die Kriegsvorbereitung au orgamisteren, sie entland nicht die Angene der Verleichung und der Verleiche vorleiche Verleichung, sie verletzt fein Wort über die Vorlässige der Sowietrestung zur Frage der Abreitung und bei leberwindung der Krie. Das kann die Allianz schon aus dem Grunde nicht, weld dies einer Selbstentarvung gleichfonnen.
Die So wietgen of ien ich aften, die zugleich mit allen anderen Orgamistanen der Resolutionsentwurf zur Begulachung erhielten, haben diesen kreichtlichen uns geschlich und die Angenischen der werfteligen Genossenschaftlich der Kreinung trögt. Die Antworf laufet.

"Die Andworf laufet.
"Die Konfumwerten Genossenschaftlich der gesonnen Archiesseichgaft eilne der Aufleinnen am entschiedenen Kampf des Prochestung, werfellen und zusammen mit der errodusionken Merkeierschaft eilnehmen am entschiedenen Kampf des Rechtungs trögt.

# Auf jeder Geite eine fette Lüge

Um die Bahrheit ju wiffen, mut man den "Klaffentampf" lefen

Um die Wahrheit zu wissen, mut

Bon einem Arbeiter, der erst vor lurgem Mitglied ver Kommunistischen Parteit und Leset des "Klassenderner" mutbe und der
bis dahin kangigäriger Abonnen der logialdemonfraitischen "Mansleber Boltszeitung" war die "Nansselder Vollszeitung" fil ein
Abstalich des hallessen, "Solfsolatt"), wird uns zeichteber gleichen "Klasselder Vollszeitung" fil ein
Abstalich des hallessen "Solfsolatt"), wird uns zeichteber gleiche Klassen und zu früher nur meine Sudzeitung zu halten. Kehnen wir z. S. die Allesgade der "Manselder Kolfszeitung" vom S. All. Alls den Lettartet vom Karf Litte, der kramphart benührt, den zeichlenden Sphaltung zusammengsteitung vom S. All. Alls den Lettartet vom Karf Litte, der kramphart benührt, den zeichlenden Sphaltung zusammengsteitung vom S. All. Alls den Lettartet vom Karf Litte, der kramphart benührt, der einziehen.
Auf dem dritten Blatt wird ein gweispaliger Arrifel über die Stall nr de verösentische Wenn nun dieser Christisch wire kabet weit dem inden. Der Artifel issisch und Subland nicht ein m al. in die die gelahren lind. Diese Sch ist eine einzige Propostation der Etwerbslofen und auch der mit Hungerlöhnen abglegeiten Kettlebartebrier.
Weiter unten wird behauptet, die Kommuniftlige Partei trete für die Ein führung des Arbeitsblenles in Deutsch-

k man den "Alassenlampi" leien
land ein. Diese Sehauptung wird mit der Organiserung des
Erntstreits "degründer". Der Erntstireit werde, so ichreibt die
Kolfszeitung", von den Kapitalisen losort zum Vorwand genommen werden, um den Arbeitsdienst auf Kolten der Arbeiter
einzusühren. Mit dieser elenden Demagogie wollen die SPDKedateure vie Landsacheiter vom Streit abdaten. Ind dadet
waren es dieselben Leute, die noch in der Kortriegszeit selbst
und ywar mit Kecht — den Erreit als die flürstig gewerssichtliche Kasse des kontentieren der kontenti

SPD-Redafteure und sahren sort:
"hat man benn gar fein Emplinden basite, wie ungeheuer
ichmerzlich und verbitternd es auf die Witmen, die ihr Ebgglad soho in jungen Zahren dem Anterlande opfern mußten, und auf die Ariengsbichsdigten, die ihre schmen vollen Bunden im Anmple für den Edguh der heimat er-litten haben, wirten muh, wenn ihnen die jum Leben undehingt notumendigen Piennigs und Warttlijde bei der Kentengschung genommen werden?"

Rentengablung genommen merben?"

Rat es denn nicht der so ziald de motratische Partelvorsand wird der so ziald de motratische Reichstages
fraktion, dank deren Haltung der Rotverordnung überhaupt
möglich wurde? Dielelden Leute, die Kriting seit seinem Regie rungsantritt unterlützen, "proteltieren" nun gegen die Auswirtung einer Rotitt, für die sie in erster Linie sein blie verantwortlich sind.
Ich nade einige Beispiele angesührt, um die Berlumptheit gerade der institution in einen Leute beste. Ich dahe jahrelang mein END-Valat geleien, Seit deren die de, daß ich nicht
schon trüber den Kialseitampt" donneit hade. Ich enstitution ich den Kettieben, den, Kalssiert am pf" au seigen, den nur er schreibt die Wahrheit und zeigt auch die Kampinahnen nur er schreibt die Wahrheit und zeigt auch die Kampinahnen, die allein, den nur er schreibt die Arbeiterschaft zu erzersen haben!

Schleudig. Schwere Folgen eines Ropffprunges. Ein Lehrling aus Dölzig, der beim Baden in den Lehmgruben einen Ropffprung machte, dog sich beim Aufprall eine Bertekung des Rudenmarts zu, die zur Lähmung führte. Der junge Rann murde einem Leipziger Krantenhaus zugeführt.

einem Leipziger Krantenhaus zugeführt.

Sangerhaufen. Spurlos verschwund ein ist seit Sonntag ber bei dem Gutsbeitiger Er of deschäftigte Er ich Reuß im Allter von 25 Jahren. Der junge Mann bat am Sönntag vormittag mit einem Wotorrab Sangerhaufen versiesten und ist seitem nicht wieder zurückgebet. Auch bei seinen Eltern übt eingetrossen. Bisder ist noch eine Spur von ihm gefunden worden.

Bad Kösen. A.d. Kösen von Inn met ter heimgelucht. Ein schwerze Gewitter mit wolfenbruchartigem Regen entliv fich dieser Lage über Kad Kösen und Ungebung. Die Felber vorweren und Hagebung. Die Felber vorweren in die Erdabt und bedeckten die Ertossen nicht eine Gesten der Ertossen in der Ertoss

## Gegen Hühneraugen

Hornhaut, verdidte Ho...ihmeleten an Sänden und Alben hat lich "Leolin" als lauberlies und bequenntes Mittel zur gründlichen Seleitigung aller harten Haub wucherungen beitens bewährt. Goding für mehrmaligen Gebrauch mit genaus Gebrauchsenneling 60 G. na.cm. Chierodon-Bertaufselten zu haben.

# "Balilla" – lekte Hoffnung des Faschismus

Die Hoffnung ist auf Sand gebaut — Der Zaschismus tann dem Bolle feine Arbeit und fein Brot geben Die Zutunst gehört dem Kommunismus

Die Zulunit gehört

Ter zusammenbrechende Kapitalismus sucht, verzweiselt nach
Mittein, um sich noch wenigstens eine Zeitlang über Wolfer zu
dellen. Er norberofnet dem Bolte den Hunger, er unterbrück
mit druder Gewalt alle freiheitlichen Regungen. Sein Zeealland
is Jaulen. Dort sind alle nichtologistichen Dreganstlationen verbeien. Dort wird nur eine Meinung geduldet, die fa schift ist,
Socht zeigen das Beliefel Spaniens und die jungsten Rabssen in
Zulgarien, daß trog allen sossibilitächen Terrors die Werftlässen
Zulgarien, daß trog allen sossibilitächen Terrors die Werftlässen
Zulgarien, daß trog allen sossibilitächen Terrors die Werftlässen
Brindaussertei sind, im anteresse der Ausbeuter mit spen Homillen zu hungern. Doch was sollen die Kapitalisten tum? Die
Brindaussertei sind, im anteresse des Ausbeuter mit spen Homillen zu hungern. Doch was sollen die Kapitalisten um? Die
Brindaussertei zu besteligen ober wenigstens zu mitbern, sind sie
alle in die nur zu und des Kriegen der Kentellen zu der Schaften
Brindaussertei zu bestelligten von der Kapitalisten und beologischen
Brindaussertein der Bersolgung ver evolutionären Arbeiter,
Fein großengelegter Berschud, die wirtschaftlische und beologischen
Brindaussertein der Schaftlichen Schaften derensberschaftlichen und berschaftlichen Schaftlichen Berschensberschaftlichen Berschaftlichen Berschensberschaftlichen Berschaftlichen Schaftlichensberschaftlichen Zulen zu führer der Josepherstein und seiner Leiten und ferbert "im Ramen des Songatismus" die
Bestellung der Anschaftlichen Schaftlichensberschaftlichen Schaftlichensberschaftlich

längien. Das Argument, von dem die dürgerliche, jozialdemotratische und zustrumliche Aresse beschand eine des debrauch machen, sit die and zentriumliche Aresse die Gebrauch machen, sit die and kommunisch verleucht und "Au Genatitern erzogen". Auf Genatitern erzogen" die eine Kommunisch verleucht und Auf Genatitern und der Auflach die Architekt und Bauern Russand der die grade den Kindern und der Jugend die große Aufmertsamschilles wird in den Dienst ihrer Erziehung und Bildung gestellt. Ind diese



Mär

Pri

ent-

elin" Salle

liegt ein bei, auf



Freitag, ben 10. Juli 1931

#### Sie ringen um Deutschlands Bufunft

M.R. Mühlberg. Die REDUB Mühlberg verteilte fol-Wir laben Sie ein!

Am Sonnabend, dem 4. Auli, veranstalten wir in Wengen-borf im Selbigichen Saale einem Familien ab en d ansichließend deutscher Tang Beginn 9 Uhr Gintritt 50 Pf.

Beginn 9 Uhr
Wit hoffen, daß auch Sie bei unterem Ringen um Deutschlands Jutunft nicht abseits siehen und bitten um Ihren Belud dei unserer Bezanstaltung. ACDRIF Mühlberg. Mit beutschem Tanz ringen die Razis um Deutschlands Ju-funft. heit hittet! Die Kommuniten rüften inzwischen zum Erntestreit!

#### Delitzsch-Torgau Ragi macht Mufite

M.A. Torgau. In verfaliedenen Aefditen (allerdings in sehr menigen) daden die Rasis Biadate ausgehängt, daß em Sonnadend im "Alboli" ein Schonnerst fattlinder. Die Rasis miljen ichon alles verfunden, um die Etinwohner für ihre Sache zu begeihern. Ihre Referenten die immer ein und biefelben Pholene dreichen und die Schonause nicht meit genug auftreiben Ihnnen, gleben nicht mehr Anzis nicht mehr ernt. Die Randarbeiter, die inn einmat die Rasis nicht mehr ernt. Die Randarbeiter, die ind einmal von ihnen irretubren ließen, daben soch die Robert die die Schon die Robert die Randarbeiter die Freibigder der eine Bandarbeiter die Freibigder der die Randarbeiter und Etreifverder und die Randarbeiter organisteren den Ernteftreit unter der Führung der Robel

rung ber RGD!

### Rommunaltonjerens in Torgan

Allie Areise, Cladbe und Gemeindvoerireter des UV Torgau sowie die Bolieiter der Ortsgruppen mulfen am Sonntag, bem 12. Juli, punftlisch um 9 Uhr, in Torgau ("Waldschänte") gur außerordentlichen Sigung erscheinen.

Torpou. Schifanen auf dem Ardeltsamt. Die Angeftelle Redlich glaubt mit den meibiligen Erwerdslofen alles machen zu tönnen. Kommt eine Frau einige Minuten zu follt, droht fie, deim nächften Mal den Etempel zu vermeigern. Benn aber bie Dame von einem der minntlichen Angeftellten Beluch dat (mobel natfritig mut beinftliche Selprache gelücht werden, lönnen die Erwerbslofen warten, die Selprache gelücht werden, lönnen die Erwerbslofen warten, die Selprache gelüch zu Gebe in. Die ruwerbslofen Frauen mülfen die Schifanen dieser Angestellten zurulagerien.

### Weißenfels-Zeitz ... ba belfen teine Billen

M.A. 3 eig. Es war vor einigen Tagen. Das Zeiger Reichsbanner tam vom Ausmarich geride. Bor ihrem Stommlotal, ber "Mulle", Nierten. Die Broieken in den umfliegenden Soldiern ichauen aus den Fenftern und betrachten bie Republithefchigher. Bor dem Ausseinanderzeichen ichalle der Ruft "Auf das Beiteben der beutichen Republit ein breitaches Frei heilt" Die Proleten eingesum — ich

## Brügeln — Erzieherpflicht!

M.R. Wainsbort, Der fleine Bericht im "Riaffentamp" über die tapferen Schuliungen in Wainsbort, die son ihrem gehrer wegen ihret antifsschilichen Saltung geprügelt wurden, bat große Aufregung verurfacht. Der Lehrer Schelbe telle foo fort eine Schulvorstandes und Elecubeiratssigung einberufen. Durch eine Entichliebung wollte er sich reinweichen lassen.

Duth eine Entichtiegung wollte er fich teinwachen lagen. In diese Entischiefung wird niegegeben, daß Schafbe die Kinder geprügelt hat. Es wird gwar deirritten, daß die Beitralung in Julammenhang mit den politischen Nogangung nestanden hode. Daß trop dieser Bedauptung die Brügel eine Etraje für die tommunitälische Gesinnung der Jungens sein jollte, gedt gang für die der Verligerung des Landdunders Destar Mittag vervor, der fagte, auf gelie Rostan-Kufe mühre es noch viel mehr Schälge geden. Die Entischiegung betont dann ausdrücklich, daß die Bestrafung aus erzieherischen Gründen dringend gutgeheißen werde und daß

der Lehrer Scheibs seine Erzieher und Lehrerpflicht im Seine erfüllt habe". Der Lehrer Scheibe wird also direit se weiterem Brügeln ermuntert.
Diese Entschieftigung deben unter dem Drud der falchstiftigen Canddbund-Großbauern auch Abeitier und Aleinbauern unterschieden. Es ist unvertändlich, das Aleietier und Aleinbauern ünstschieden. Es ist doch ihre Kinche, die durch die Frügel, willigen Ausbeutungsobjetten sie die Großbauern und Industrie gemaltigen erzigen werden follen.
Die Arbeiter und Aleinbauern von Mainsdorf millen der fachtierische Schulovitand und Lehrer gegenüber necht Rüdgelateigen. Sie millen durch Einzelbung in die rote Kiassentrie ist klassen wirden der Kinche in der Kiassen der die die klassen der die Kinche in der Kiassen die die klassen die Kinche ist die Kiassen die die Kinche ist die Kiassen die klassen die Kinche in die Kiassen die klassen die klas

war zufällig auch dobei — schauen fich ertt verdugt an, — donn fongen sie an zu lachen "Ree, daß sich die Reichsbannerprofeten noch so weit verleiten lassen, "Ree, daß sich Neuklischen Republit noch besonders sienen Frei-Jeil-Gruß auszuhringen, das vertebe ich nicht, "Gegen Dummbeit lämpfen teine Billen"..., noch verschiede börte ich.

Allerdings, Pillen helsen biergegen nicht. Aber Austfärung diffel 3the Reichsbannertamenden. SPO-Arbeiter, seit ihr denn immer noch nicht, mohin euer Schifflein treibt? Eure Bertreter im Parlament, in den Gewersschlein, verraten end doch säglich aufs neue. Weren schelbeiten Station Weren sich von der Spositischen Vertreter und den sichsiemus? Eure Führerschoft! Ber triecht vor dem Schifister zu Rreuzs, ab wirt sogen vor verschaften der in die keiner Logen mit der Pannsselb-Uß wegen Oprosentigen Ohnnaub geführten gedeinen Berhandlungen)? Eure Gewersschaftsbirockratie!

Gibt end des nicht zu dem eine eine Keudsung und einer SPD, im Reichsbanner? Benn ihr euch weiter irreführen und gar verhehen laßt, wenn ihr jeden erneuten Kaubzug auf euer färgliches

#### Landarbeiterfonferengen

Um Sonntag, bem 12. Juli, 13 Uhr, finden folgende Land-

Nordhaufen: Gundhaufen. Grob, und Ateinwerthet, Biehlen, Leinbach,
Gistudellen, Eteinweidungen, Galas, Sochholt, gerreben, Eteinbach,
Geinbach, Gereader, Genningen, Mitzighaufer, Bundhald,
Serin nieder, Gereader, Genningen, Mitzighaufer, Bundhald,
Artenbert, Julie und Departiele,
Krebert, Julie und Departiele,
Bertrebert, Julie und Departiele,

heringen: Muleben, Damma, Uthleben, Dorsbach, Bintershaufen und Urb

Buffleben: Baimroba, Friedrichslora, Rlein, und Großwendt, Minchenlora, Clende Rora, Rinderoda, Bollersieben, Morbach, Mittelborf und Oberborf.

genbogen: Sobnitedt, Rollsborf, Amsborf, Bansleben, Ober- und Unterteutschenigal, Steborf, Rochiedt, Bennstebt, Colline, Jappenborf, und Millerborf.

in: Graddig, Pflien, Rida, Siegefsdorf, Schreits, Pradfiedt, Cismannsborf, Colen, Burp, Niemberg, Plohnis, Obers und Untermochnig, Pericus, Argelich, Zurnau, Zobrig, Rabag, Peißen und Sichelsborf,

: 1964, Ballwis, Frognits, Rehlis, Mertmits, Robes Saus, Dadits, Ihderrau, Belberfer, Mort, Stobuis, Behnborf, Kaihern, Kreusich, Genne-is, Dedrig, Geeben und Gutenberg.

iebent: Beefenlaublingen. Beefebau, Schadenthal, Beplit, Grofwirfchieben, Möglau, Brundet, Schaditebt, Haus Zeig, Belleben, Plesbort, Snöldeig. Etrengantnborf und Trebnitg.

Debergi Solldorf, Queb, Demmendorf, Cowert, Spidenborf, Brebna, Juliusdof Solldorf, Durch, Aldernik, Alein und Großfannt, Berewig, Gilbodie Polick, beduirs, Alepia, Gmebart, Javebard, Vorsika, Spodenthum Beigenfith, Reinsborf, Golima, Odjoudy, Todersbou, Guy, Raupfaten und Beigenfith, Reinsborf, Golima, Odjoudy, Todersbou, Guy, Raupfaten und Beigenfith, Reinsborf, Golima,

Konneru: Rotbenburg, Dernit, Gorfeno, Golbis, Dafebna, Gienlie, Atte-Rithen, Boltechina, Gobernblau, Berwis, Gibreborf, Gerie erlag, Michelma Gobernblau, Berwis, Gibreborf, Gerie Rothenber, Gebenborf, Technip bei Rannern, Beite Meu-Mindbewis, Angenede und an ble BQ gemeibet werben, Rotale muffen fofort feftgemacht und an ble Be gemelbet merben,

Eintommen stillschweigend hinnehmt, bann wird es nuch so wei tommen, daß ihr auf Beself eurer Führerschaft noch den leigte Hentelpatr vool Stadtliche hochseben lassen mißt, wie eine Brotens frau, die den oben geschilderten Borgang beobachtete, gang richtig bewertte.

### Die "Linten" in ber Braris

Arbeiter von Tadau, last euch nicht länger biese Terrormab nahmen gesollen. Werft den "Balfsboten" aus eurer Wohnung Leit den "Ralfenfampf"! Werder Mitglied der Kommunistische Farteil

## Heraus zur Kundgebung der Roten Hilfe

am Freitag, dem 10. Juli, 19.30 Uhr, auf dem Marth, plaß. Dorifelbit Uchergabe einer russischen Fahne ar die Meriedunger Urbeiterischalt. Es spricht Genosie Friedrich Reder (Halle).

## Beitrittserklärung zur RGO

Der Unterzeichnete erklatt hiermit feinen Beitritt aur RGO

Bot. u. Buname Wohnort u. Wohnung .

Berbanbsjugehörigkeit

## Webers Hotel Bier- und Speisehaus Merseburger Str. 13

## Eröffnungsteier

F. R. Weber Wwe. Aus Küche und Keller nur das Beste. ff. Mittagstisch von 80 Pf. an. Preiswerte Fremden-

Sonnahend und Sonnta Unterhaltungsmusik und Tanz



## Nur vom führenden Bettenhaus



Metalibettstelles m. Patentmatratze
13.— 16.75 17.50 20.— 22.— 25.—
30.— 34.— 36.— 38.— 44.—
Hoizbettstellen
29.— 33.— 36.— 42.— 49.— Kinderbettstellen aus Eisen 15.— 18.— 23.— 26.— 28.— 32.— aus Holz 20.— 23.— 25.50 29.— 34.—

Auflegematratzen, dreiteil. m. Keil 11.50 14.— 16.— 19.— 22.— 27.— 33.— 37.— 40.— 45.— Stahldrahtmatratz. 6.50 11.50 14.— 15.— 19.— 22.— 24.— 28.—

Bettstellen Matratzen Stepp- und Daunendecken

teppdecken 8.50 13.50 25.50 27. mit Kunstseidenbezug 13.50 16.90 18.50 19.50 21. 23.50 32.— 45.— Daunendekea mit Satinbezug 49. – 59. – 65. – 75. – 95. mit Kunstseidenbezug 69. – 75. – 87. – 89. – 115.

Aufarbeitung von Daunen-decken zu billigsten Preisen in

eigenen Werkstätten

## Kleine Ulrichstraße 2 bis Domplatz 9 (3 Minuten vom Markt)

Anfuhr nach auswärts durch eigene Spezial-Autos ohne Transportbeschädigung

# WALHALLA

## Mai überlegen!

Um das Geld, das Sie allein in einem lahr für Fahrtkosten ausgeben, erhalten Sie bei mir ein gutes Markenfahrrad. Sie machen sich also nicht nur unabhängig, sondern haben für Ihre Ausgabe einen bleiben-den Wert in Händen!

rophete Dannische Straße 15

## .eicht

gemacht wird es Ihnen, wenn Sie Ihre Möbel bei uns auf Teilzahlung kaufen. Küchen für 85 Mark, Schlafzimmer für 365 Mark, Bett-stellen, Metallbetten, Federbetten, Mairatzen

## Klingler.Halle

Leipziger Straße 11, I. Etage Eingang Sandberg



## Won Ohidowidödnu, Öluzdnu, Wilfnufgosflann mugfoslam.

Nur echt in den vor Nachahmunger gesetzlich geschützten Streifen-packungen mit Namenszug.

Kaufen Sie immer nur in ein-schlägigen Geschäften. Dort werden Sie gut und reell bedient.

letzt kann man

## billig Schuhe kaufen!

Die Preise sind gewaltig ermäßigt, auf nicht herabgesetzte Waren 10% Rabatt

Kleine Ritterstr. 4

Merseburg

Kleine Ritterstr. 4

Feine Bleifchs u. Wurftwaren Edmeinefchlächterei

## Franz Körner

Weißenfels Rubaftrage 5

Wittenberg, Heubnerstr. 3 Empfehle ben gechrien Saus frauem meine Bleifd= u.Wurftwaren

## Karl Werner Neue mehlreiche Kartoffeln

frische Heidelbeer Salat- und Einlege-Gurken empliehlt billig

Hugo Schädel, Zell

Ite

# Beit Ver R.G.O.

Zur Jugendaktion der RGO:

Irbeiter Sahn

Hilfe

D

## 15-Stunden-Arbeitstag für Lehrlinge

Meder Berwarnungen noch Bestrafungen scheinen ebigredend zu wirten — Rüstet zur Jugendattion ber RGO

Spigredend zu wirten — Rüftet zur Zugendattien Den 9160 )

hunderttoulende von Aungarbeitern find in der Industrie und im sandmert belöditigt. Rur selten, und wenn, dann daupflächlich in Kreitertoerpondengen, bort man von iven Lurdibaren ierheiteblingungen. Goeben ist der Industriebelingungen. Goeben ist der Industriebelingungen Goeben ist der Industriebelingungen Goeben ist der Industriebelingungen. Goeben ist die Auftrecht ist der Industriebelingungen. Goeben ist die Rechtschaft ist der Industriebelingungen Goeben ist die Rechtschaft ist der Industriebelingungen Goeben ist die Kleine Beschaft ist der Industriebelingungen Goeben wir einige Teispiele Geschiebel ist der Industriebelingungen Goeben mit einige Teispiele der Gestüffen ist der Industriebelische Geschiede der Industriebelische Indus

#### Wir fordern Beibehaltung des Nachtbadverbots!

### Sozialdemofratischer Anappichaftsaltefter will den Banfrott aufhalten!

## Macht die Güter streitsertig!

Stobbrigaben, heraus! - Induftriearbeiter, belft ben Landarbeitern ben Sieg erringen!

Die Tilgieris ber Landarbeiter und -architerinnen in unferem Begirt und in den übrigen Teilen bes Nelches find Zelden des wach senden Armel Erner Schafte find Zelden des wach senden Armel in 1st eine des Nelches find Zelden des wach senden der Schafte der vool uitondren Gewertschaftsbewegung auf den Gittern und die Erreiforderteitungen zu verhindertsbewegung auf den Gittern und die Erreiforderteitungen zu verhindern. Wie vor den Frühjahrsstrelfs ensstalten beschoften der Verkonen eine siederfalte Seige gegen die ROD und den roten Einheitsberdomb. Wie vor der die und den Erneiftrel die "sommunistigen Busschaften der die auf den Erneiftrel die "sommunistigen Busschaften der die und den Erneiftrel die "sommunistigen Busschaften der die dach den Teiler der vool einderen Aufschung des Landproletariais aufhalten! Uederall rüften die Landarbeiter zum

## Papierarbeiter, entsendet Delegierte

gu der am Sonntag, bem 12. Juli, 10 Uhr früh in Salle, Broduttiv, Lerchenfeldftr. 14 Itatifinbenben

Mittelbeutiden Bapierarbeiter-Ronfereng

End broht ber Lohnraub! Wehrt end bagegen!

pellt den Candarbeitern den Sieg erringen!

jütigung und Solidarität des gesanten Industrieproletariets, insbesondere aber auch der Erwerdsissen. Insbesondere aber auch der Erwerdsissen, mitzelbeiten und in allen Weitriebsolessischen, auf allen Steutlevorganitätionen, mitzelbeiten mit in allen Weitriebrerganitätionen, mitzelbeiter mit mit in allen Weitriebrerganitätionen, mitzelbeiter mit Merkeitung genommen werden.

Alle Wöglicheiten der Underführung der Etreifenhen und der Gemeiterung ihrer Kampfe müssen weitzelbendt ausgenungt werden, Schafte überal sofort 5 in zu der in der Artist grup pen die unter der Leitung veranworflicher Instrutieure die Berdindung mit ihrer Gutsbeselgabet herfellen. Die Solostigade mit ihrer Gutsbeselgabet herfellen. Die Solostigade mit ges sich zur prosekressen mitzelficher Instrutieure die Berdindung es sich zur prosekressen und ihrer Leitung und der Verlagen und gesche den der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen der Verlagen und gesche der Verlagen und Verlagen gesche der Verlagen und gesche der Verlagen und Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen und Verlagen und Verlagen und Verlagen von der Verlagen und Verlagen und Verlagen und verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen und geschen und und der die Grenzen des einzelnen Gutes hinneg.

An allen Gutscheilen Einsbesorbandes ber Landungen ber keitellung der profestarischen und unteren Organitationen des einzelnen Gutes hinneg.

An allen Gutscheligen und keiter Verlagen der Leiter und der Verlagen verlagen der Unter Kandprofetarische Unterfellerte unterfelprochen und der Verlagen und Verlage

## Berbandstag des Fabrifarbeiterverbands Freche Rublandhete bes Berbandsvorfigenden

Ausgeschmildt mit den schwarzsetzoldenen Jahnen der bürgerlichen Kepublit begann in der Schöt. Ionhalle in Min ch en
ber Bechandstag des Fachtlarbeiternebandes.
Dick, behödige Berbandsangeticklie geden den Ion an, möhrend
om Berteidsorbeitern nicht voil zu ieben it. Nor dem Tagungslotal
itehen eine gangs Weibe Mutos als Dotument, daß sich hier "deliere"
Beute eingefunden doben.
Nach der Begründung durch den Münchener Berbandsangestellten
Ede er er, der ben Wiggang om etwa 30 000 Mitgistedern im Sadre
1930 daburch weißlichen molle, daß er von der unerschulterichen
Mach der Begründung der der von der unerschulterichen
Mach der Begründung der der von der unerschulterichen
Mach der eine Gewerfchiente sprach beit De es plie Erriftungser
Täuer der teien Gewerfchiente sprach beit De te gleiche Gereichnung in der der der
kannen unternationale dat Röcklinien sin das Verhalten der Gemachtauften zu biefer Lochandbauwelle untgestellt. Wer die Form und Tastist des Kampfes fann die Verbandsschung nicht allein bestimmen. Sie muß der Verbiertschafe des im allgemeinen Rechnung
tragen (also dem "tranfen" Kapitalismus besten das er mieder auf
die Beine kommt, wenn auch die Rocken abei verbingern. D. B.).
3d bitte vor alsem die Deseinerten, nicht zu glauben, doch die
Edium Dommt, wenn auch die Rocken das der eine der
einigelichiagen dat, die insolge der Wiertleich abei, welch sie Wege
eingeschlagen dat, die insolge der Wiertleich gegangen werden
musstellen.

Den anweienden Bertretzern bes Staatsministerlums sier Landmittelen der Verlagen der

nungen. Den anwesenden Bertretern des Staatsministerlums für Land-wirtlichaft und Atbeit, der Stadt München, des Arbeitsamtes, der sozialdemotratischen Landiugs- und Stadtratisfration, des ADGB wurde der Dant für ihr Erscheinen ausgesprochen.

Dann vertelbigt Peter To B na n vom ADGB die Unter-fülgung der Volverorbnung durch den ADGB wie der Spo-Velchs-tagefration. Im Schlimmeres zu verbüten, mußte is gedondeit merden. (1) Wir hoffen, daß wir das notwendige Verfünnnis für unfre Daltung finden werden.

für unfere Haftung finden werden. Am zweiten Berbandstage berichtete der Verbandsvorfigende Brev über die Lags im Verband. Unter dem Deckmantel der Hege gegen Somjetrusfand, gegen die Kommuniften und die RGD ver-lucht er die Schandstan der Bürofratie zu verdesen. Der Bundseilüber des Kreamischen Bundes. Grünzel, de-richtet über die größe Arbeitislofigteit dei den Glas. Vorzellan- und Jiegeleiarbeitern. Die Ausstädten für eine Bessenung find beit gleisch. Wir sind field, dem großen Kadrifarbeiterverband anzugehören. Da-mit haben wir das Larsfehaduse gekolten (breima Eddnachund der Glas- und Vorzellanindusfrie hat Grünzel anligeinend gar nicht bemertt). bemerft).

bemerft). Jaupitaflierer Rößier: Unier Berbandsvermögen betrug im Jahre 1928 über 3 Millionen Wart, im Jahre 1929 über 5 Millionen, 1930 hatten mir 23000 Mart meniger, wei der Bau des Keebandsboules iehr viel Geld verfohlungen bet. Im erften Bieteflicht 1931 mirtle jich erft die Krise aus. Ende Wal hatten wir 29 Proz. Arbeitsfosse und 16 Proz. Ausgarbeiter. Am startten sind die Glasarbeiter

(38 Troz.) und die Gruppe Leramit (44 Troz.) in Milleidenichaft gezogen. Wenn wir 1929 nach woblhadend waren, jo mülfen wir lagen, daß jegt in unferer Berbandstaffe Schmalbans Klüchenmeister ift. Wir mülfen unfere Unterfügungsjäge grundschilich andern und fürzen.

1928 hatten wir 477 000 Mitglieder, 1930 441 000. Im Mai 1931 waren es noch 423 000. Wir haben also einen Berlust von 49 000 Mitgliedern, gleich 10,3 Proz.

Sollten die Antrage bes Hauptvorstandes und der Statutenberd-tungesommission auf Abdau ber Unterstügungen abgelebnt werden, so mulsen wir auch im Berband die Notverordnung an-wenden.

Bedotteur Brill, ber aus dem "Troletarier" ein Schimpf-mörtzelegiton gemacht hat, übertrifft Bren noch in der beze gegen die KBD und KBC. Bor dem Krieg stand die Bressen. Bor allem Schußlinke der Polizei, des haben wir zeit überwunden. Bor allem brudt er seinen Merger über den "Jadrifarbeiter", dem Organ der RSO, aus. Die RSO sielt die Frage der Birtschaftstämpse an die Spige. Wir sind gegen Streits in der jegigen Krise.

### Mlle roten Betriebsräte, alle Funttionare der MGO

etriebsgruppen, ber Barteigellen in ben Bergbaurevieren Beit-Beigenfels, Geifeltal, Oberroblingen und Belbra ericeinen gu ben Ronferengen am Conntag, bem 12. Juli in

Teuchern, vormittags 10 Uhr, im "Grünen Baum"; Neumarf, vormittags 10 Uhr, Lofal Chumann; Wansfeben, vormittags 10 Uhr, Lofal Grajemann; Helben, pormittags 10 Uhr, Lofal "Tanne".

### Die Reichstnappichaft banfrott!

Im Monat Mugult fonnen feine Renten gegahlt werben. Anappichaltsinvaliben, Witwen und Mailen, Betriebsarbeiter, nehmt hierzu Stellung und fenbet Bertreter gu ben am Gonnteg

ftatifindenben Ronferengen in Teuchern, pormittage 10 Ufr, im "Grünen Baum"; Reumart, vormittage 10 Ufr, Lotal Schumann; Bansleben, pormittags 10 Uhr, Lotal Grafemann.



offeln

Bahnhofswirtschaft

Limonaden, Selters, Sauerbrunnen Köstritzer Schwarzbier inhmithlentrake 16

Solzweißig

Arbeiter, kauft Eure Textilwaren bei Emil Röhr, Beterstobat

Drogen - Farben - Bhoto Mebeiter kauft Eure Rotonial. u. Bad.

Brot- and Feinbäckerei Erwin Regitz, Grajenhainiden

Rauft bei 30b. 20 engel, am Markt 1

Ouftan Buldel, Salleide Str. 17,

Molfen dienmaren, Boute H. Ritchengeratt

Rauft Lebenomittel und eigene haus-ichlachtene Fleisch- und Wurftmaren bei Arnold, Reubener Str. 23 131721

Walter Seidel, Eilenburger Str. 53 + Lebensmittel

Werht f. d. Miessenkamp! Dubenerpos fradt f LE G und S.M.H. Radio nur bei Kuno Wenzel, Gitenburger

Sausfrauen, kauft pafteurificete, ge-

Doumite Dampfmolkerei Delitzsch Damenitrumpte pon 19 14. an 2001. und Grrumpi . Spejiaigeidaft

Optifer Lange, Martt 15

Duhlberg St

Konsum-Verein Mühlberg, Linden-Einkaufsquelle der organisierten Arbeiterschaf

August Weiße, 3nh.: Carl Beibe Frang Eltefte, Sobeitrafe 18

Dietrichs Restaurant, Hohestraße14

Schuhwarenhaus P. Maasdorf

C. M. Runge, 3nh.: Walter Berger, Schloniftrafie 6, Ronfeition, Damen Buh

Johannes Karp, Lebensmittelhaus

"Shubenhans" 3nh.: F. Siepers. Schugenmeg 1

Albert Biegler, Uhrmacher, Alt Markt 11 - Golb- und Gilber Reparaturen aller Art

Konsum- u. Spargenossenschaft für Belgern und Umgebung

Friedrich Ballin

Rosenberg,

das führende Kaufhaus für

Bekleidung .. Aussteuerwaren

Elektro-Heyne & Comp., Ratswall 11a

Transportable Berbe. Defen un Beihinftherbe bei Karl Queiber 1807

Nur bel M. Harl Saleide Stofe 18 Mannfaktur, Kontektion Wilde kauft man billig 31782

Walter Sehmid!

Manther's Baderei und Rolonialmaren

Rothich Fensier füren - Möbel - Särge nur bei Schulze, An der Riesterbrück 3ichornewit

f. Fleifch. und Buritmaren bei

Billige Lebensmittel

Kaull nur bei Ruppel & Meyer, & aut. A. Fleifd. und Burftmaren

Brot. und Kart Trumpler, Borffer.

Diühlbed Dampibaderei - Ronditorei

Grieberebort

Delinic

Beerdigungs-Anstalt "Pietät"

Paul Marhold, Marienstraße 3a

Coutt trifde Zildmaren

R. Kittel 31920

Soidener Ring und Ring . Theater Boitführung von fummen und Tonfilmer Landsberg

Genoffenichaftler Ronjum

R. Heinroth Werbe Mitglie

Spare bei ber

Areis-Spartalle

Dort iparit Du ficher!

Sacobis Weine Likore Spirituosen Spirituos

Torqau Mr. 7

Bleifche und Burftwaren gr. Teich, Gifcheritraße 24

Möbel B. Chnert, Reuftrafe 20

Ing. H. Grippain

Hettstedt.

Roten Silfe

Torgan

Linvinahäuler Margarine

Sans Blumenreich Seilfundiger Seilfundiger

Billige Anoben 200 Deffauer Strate 79

M. Schnelder, Hallesche Str. 27

Canberebori

Mile Bebenomittel nur bei

Arbeiter, hauft Gure Lebenomittel nur bei Martha Blagek, Boftftrafte 22

Soubreparaturen gut und billig nur bei Friedrich Wehling, Poffir. 12a Arbeiter, hauft Gure Raudmaren bei Dito Saafe, Polifitafe 12a

Baul Stiba. Boftftraße 10ag Karl Keller, Jefiniger Str. 7, Lebene-

Gilenburg J. Becker Samen- und Rinber-Ronfehtion Kornmarkt 3

Raufe bei Giget, Etrafe 47 Grnft Urnold, Torgauer Strafe 15

Guthan, Leipz. Str. 8

Mäntel und Aleiber Miller, Leipziger Strafe 52

"Deffener 901". R. 30

Sillige Bejugo que lle an Raus- u. Richen geröten f. b. Arbeiterichaft tur bet Rober ifen here, Maiter-Rathenque etr. 12 [3177

Arbeiter. Bollshaus'

Greppin

Poister-Möbel, Erich Mani, fez, 12

+ Medizinal-Drogerie +

Pan Schulze Wachtenborfer Strafe 37

Hermann Köckeritz

Baderei u. Ronbitorei Beniger Strafe 4 [31767

br / Drogen, Garben, Referniert

A Engel Boummelmoren Bernstrafte 83

Mbler". Drogerie, Leipziger Str. 23 Bittenberg

Jeder Arbeitergroschen in den

Arbeiter-Konsum Verein Wittenberg Der organifierte Arbeiter kauft nur im Stuttgarter Schuhhaus 27 arbei

Frig Eriebel, Jübenftraße 16

Falk-Drogerie, B. Bofern

Löwen-Apotheke

H. Andreas, Collegienstr. 62

Besuchen Sie Hoppis Speiserestaurant

Sausiranen Inferenten!

Hans Schine, Schlotiftr. 20, Coomige

Lüdecke & Sohn

Rlein-Bittenberg Schutzenhaus" 3nh.: Abolt Beth

Bieiteris Serren . und Rnaben . Bekleidung

Möbel 9. herrmann

Ernft Roft, Wittenberger Strafe 9 Aleiderstoffe, Leib- und Bettmälche, Schurzen, Strumpfe, Damen-und Kinder- Konfettion ju auffallend niedrigen Preisen in an-erfannt guten Qualitäten — Mitgl. d. allgem Rabattiparvereins

Germania Drogerie A. Grube

Radio-Raltner Wittenberger

Torgan Mr. 9

Gut Deine Wahl fällt -Kaufst Du bei Ahlfeld

Torgon Mr. 10

aft bei Uhrmacher Kreische.

Molterei : Produtte Garl Stoppel

Trintt Qualitäts . Bolimilch ber Dampimolterei "Bipperial"

H. Herpel

Burgergarten 3nb. Sans Swiebel

Reftaurant "Bur Elbe" Burten.

Wilh. Meier Streite Straße 12 &

J. Altmann, Epezialgeichaft für Berren-

Besucht das Metropol-Theater

Mache es wie alle – |320 Geh' in die Schaubühn Emil Bauer Sattler- u. Politerwerkit Bodumiger Strafe 308

Beine hausicht Giet de und Burltwaren

Lieft Du ichon Mbert Alodow Slallenfamnt

Photo:Mtelier Schröter

Torqau Nr. 8

Ronjum-Berein für Sangerhaufen und Umaegend e. G. m. b. S.

Größte Ronjumenten . Organijation im Begirt, eigene Fleischerei, eigene Baderei, Raffeerofterei Bentrallager mit Gleisanichlug, Rohlenham Billigfte Breife bei Qualitätswaren Roblenhandel

Jeber Broletarier mußte dem Ronjum . Verein für Cangerhaufen und Umgegend als Mitglied angehoren und bort feinen Bebarf beden

Acther Beh Defeuer

Rolonialwaren, Eria Ebert

Schuhwarenhaus Strump

Ölmühle Täschner Speife . 20

Rafe Julius Müller

Paul Pfuhl, feldstraße 5

Resucht die Edison-Lichtspiele

Ellari-Drogerie 2. M. Richter |3208

Wilhelm | Moolf Freigan

Lauchhammer

3n Meners Mobelhaus, Miche Gtr. 181, hauft man portellhaftu. pe

Raufhaus Beugeroth, San Lebensmittel. Delikateffen, Rut 8 Brogent Rabatt!

Gebr. THOR Motortabracu

Lebensmittelhanblg... Grünwaren Arig Fedner 322071 Sauptitraße (32210 Spez. Warme Wür

Konsum-Verein Bockwitz

Bart erhaltet ihr die vorzüglichen GEG-Produkte!

"Volkshaus" . Bockwitz

Schildau

Raulhaus Baul Licht, Marti

Rarl Rluge, Gneifenauftr.

Reftaurant, Deutiches Saus" Bilbelmit

Otto Edroter. 2Bilbelmitraße

Großtreben

Konsum-Verein Großtreben

Serren . Arifierialon Geibe

Radio-, Licht- und Kraftanlagen führt aus Richard Richter, am Markt

empfiehlt Molkeret

pes.: Sausbach. Brot 1205 Otto Mooska Rickenberger Str. 152

Sohenleipiich

Aussenkittel Dom Mis- und Ant Elia Barmanik. Denkme

Brehna

Walter Götze

Brot- u. Feinbäcker

BITTEREELD HALLESCHESTD 99

Möbel nur Pense balleide Strate 2 Annaburg

Mitalieder, fauft im Ronjumverein Annaburg

Referniert 1

Modehans Galle Robitrage 5 Ric

itr. 16 Opeg. Geichaft für II pfe. Sauptitr. 45 Garbinen-Rich. Roler, Thiemigfrake 8

Bschlächterei Krumpfer Hachf. Martin Böttche

Rheuma, Gicht, Ischics, Harnjäuren g belfen ichnell und erfolgreich Flora-unter, Tabl. Nr. 10. Monatskur RA 2 Elfterwerba-Biehla

Reines leines Reggenbrot beites Weigenmehl. Mushator Futter. Mühle Biehla Bruno Oswald

Billy Seimbold, Balbfloraftr. 178

Bleffa Beine Bleifch- u. Wurftwaren empfiehlt

Urno Alfier, Turmftrage 3

Brojen

Reine Bleifd. und Burftmaren 2

Nahmaschinen, Fahrrade Reparatur gu niedrigften Breifen [32165 Otto Reichenbach, Großenbainer Str. 320

Müdenberg Bachs Landbrothäckerei, FinsterwalderStr.363

- Jede Saustrau igat Die Das: -Rochen - Beigen - Braten - Baden Bugeln nur mit Cas

Rigine Anzeige Steinmeg u. Dommer, Hirtchftrage 4 Trofe Wirkung

**Glassentamps** 

